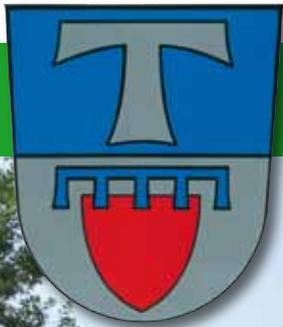


BürgerInfo

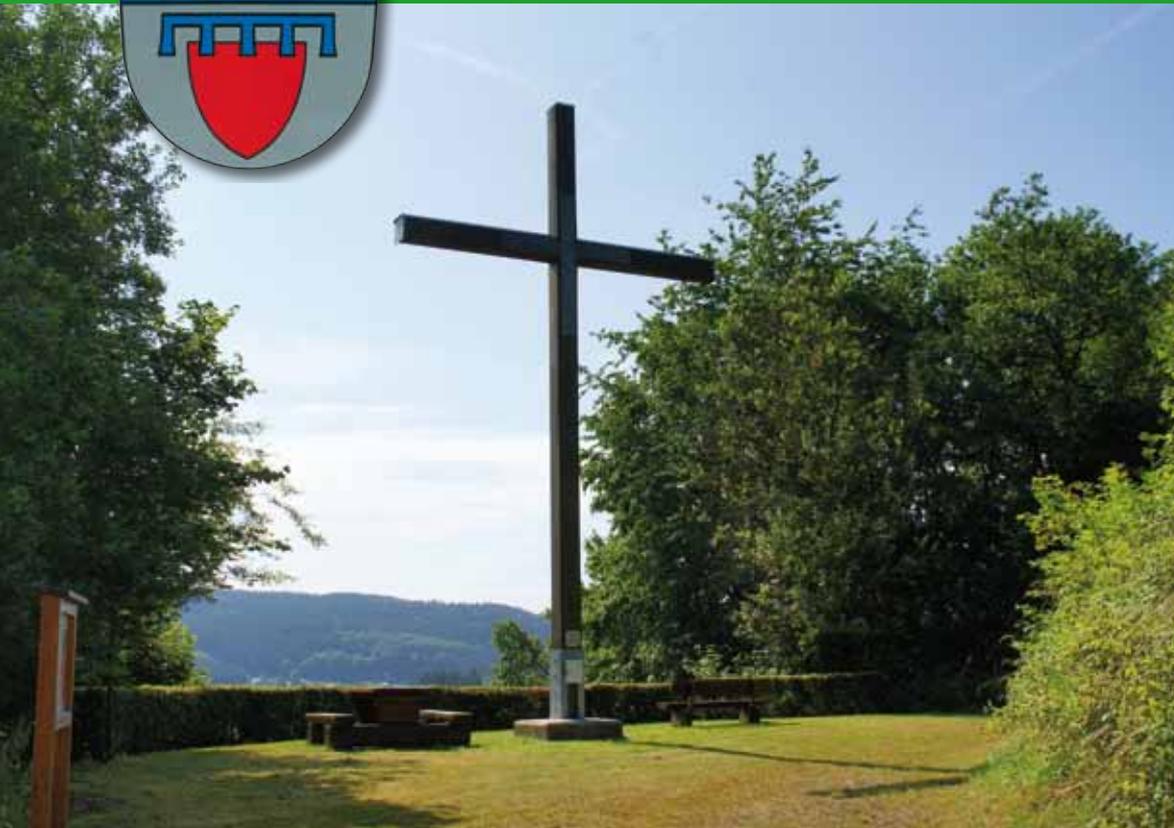
04/2014

16. Jahrgang | 21.06.2014

www.hellenthal.de



Amtsblatt und Interessantes für alle Bürger
und Gäste der Gemeinde Hellenthal



Ortsportrait:

Blumenthal, ein
lebenswerter Ort

Seite 4-5

Südlichster Punkt in NRW:

Touristische Vermarktung
angedacht

Seite 6

Bürgerversamm- lung:

Windpark „Hollerath-
Daubenscheider Weg“

Seite 24

Fachhochschul- standort Schleiden:

BWL-Studium ab dem
Wintersemester möglich

Seite 27



Gemeinde im
Nationalpark
Eifel



Hellenthal
... natürliche Vielfalt!



Eifeler Landmetzgerei • Feinkost

Schneider

Über 25 Jahre höchste internationale Auszeichnung
auf alle unsere handwerklichen Produkte.
Probieren Sie und überzeugen Sie sich selbst.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



QUALITÄT IST UNSERE NATUR



Reifferscheider Str. 14 · 53940 Blumenthal
Telefon 02482 2257



Inh. F. Knebel

Fachhandel für
Farben · Lacke · Tapeten
Bodenbeläge · Türen

53940 Hellenthal · Kammerwald 2 - 4
Tel. 0 24 82 - 21 92 · Fax 79 94
email heimdecor.engel@t-online.de

„Schwefelarmes“ Heizöl aus der Rheinland
Raffinerie leistet einen Beitrag für die Umwelt.

**Dieter
Klein** e.K.

- Heizöl
- Diesel
- Schmierstoffe

Mineralölhandel

Bahnstraße 81 · 53949 Dahlem · E-Mail info@klein-mineraloele.de
Telefon 0 24 47 - 91 79 79 - 0 · Telefax 0 24 47 - 91 79 79 - 9

BUNGARD

TISCHLERWERKSTÄTTEN GMBH & CO. KG

Individuelle Objekte für

- Büro/Zuhause
- Restaurant
- Bäckerei
- Schankraum und Theke
- Fenster und Türen

Kupferhardtweg 1 · 53940 Hellenthal-Reifferscheid · Telefon 02482-1569
kontakt@tischlerei-bungard.de · www.tischlerei-bungard.de

BUNGARD
BESTATTUNGSDIENST

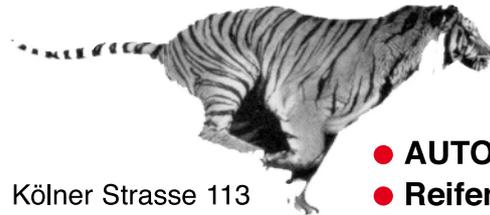
Ihre persönliche
Hilfe im Trauerfall

Wenn der Mensch
den Menschen braucht



**ESSO Station
Josef Kirch**

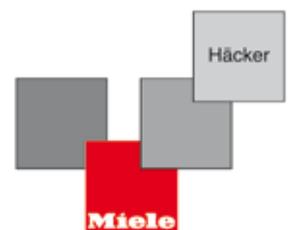
ESSO



Kölner Strasse 113
53940 Hellenthal
Telefon (02482) 1533
Fax (02482) 7725

- AUTOGAS
- Reifen-Technik
- Tiger-Wäsche
- SB-Waschboxen
- ESSO Shop

- Beratung
- Planung
- Verkauf
- Montage
- Gewerbeteknik



W. Schmitz

Wir sind Küchenprofis

Küchen + Hausgeräte

Kölner Straße 102 · Hellenthal · Tel. 0 24 82 / 27 59

Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Leser unserer BürgerInfo,

die Wahlen sind vorbei und ich danke Ihnen ganz herzlich für das Vertrauen, welches Sie mir nun nach 2009 erneut mit großer Mehrheit entgegen gebracht haben.

Ihre Bestätigung ist Ansporn, mich weiterhin mit aller Energie für die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde einzusetzen. Dieser Einsatz ist möglich, weil meine Familie mich immer und vielfältig unterstützt.

Mit meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in Verwaltung, Bauhof und Hausservice steht mir eine engagierte Mannschaft zur Verfügung. Unser Dienst für unsere Bürgerinnen und Bürger steht bei allen obenan. Sehen Sie es uns nach, wenn nicht immer alles glatt geht. Dort wo Menschen arbeiten, werden gelegentlich auch Fehler gemacht. Sprechen Sie mich an. Wir arbeiten stets daran, unseren Service für Sie zu verbessern.

Mit Ihrer Wahl haben Sie auch die politische Zusammensetzung unseres Gemeinderates beschlossen. In wenigen Tagen konstituieren sich die politischen Gremien und beginnen mit ihrer Arbeit. Wir werden sehen, wie sich Mehrheiten in den Diskussionen und zu den Sachthemen bilden.

Ihr Auftrag an mich ist es, parteiübergreifend mit allen Fraktionen nach Lösungen für die zahlreichen Aufgabenstellungen in unserer Gemeinde zu suchen. Hierbei stehen die Auswirkungen des demographischen Wandels in unserem Alltagsleben obenan.

Neben all den Themen die zu bearbeiten sind, soll die Zeit des Miteinanders in unserer Gemeinde nicht zu kurz kommen. Ich wünsche ihnen und mir zahlreiche Begegnungen und Gespräche für die nächsten Jahre.

Für die bevorstehende Sommer- und Ferienzeit wünsche ich Ihnen allen



eine gute Zeit. Ob in der Ferne oder zu Hause: erholen Sie sich und bleiben oder werden Sie gesund.

Ihr

Rudolf Westerburg

Impressum

Die BürgerInfo wird herausgegeben von der Gemeinde Hellenthal, Rathausstr. 2 | 53940 Hellenthal Tel. 02482 85-0 | Fax 85-114 www.hellenthal.de gemeinde@hellenthal.de

Verantwortlich für den Inhalt: Der Bürgermeister der Gemeinde Hellenthal

Amtlicher Teil: Gemeinde Hellenthal

Redaktion: Gemeinde Hellenthal | SIMAG mediakontakt

Mit Namen oder Abkürzungen gezeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Nachdrucke verboten. Für unverlangt eingereichte Manuskripte, Fotos etc. übernehmen wir keine Haftung. Gestaltete und veröffentlichte Texte und Anzeigen dürfen nur mit ausdrücklicher Zustimmung reproduziert oder nachgedruckt werden.

Produktion & Anzeigenverwaltung: SIMAG mediakontakt Hubert Förster Zum Markt 6 | 53894 Mechernich Tel. 02443 90386-10 | Fax -19 info@blauestelefonbuch.de www.blauestelefonbuch.de

Inhalt



Inhalt

- 4 – 5 Geschäftswelt und Ehrenamtler machen Blumenthal lebenswert
- 5 Bus- und Bahntickets bei der Tourist-Info Hellenthal
- 6 Wussten Sie schon, was eine Zipfelgemeinde ist?
- 7 Ausflug der Erstklässler zur Narzissenwiese
- 7 Gelungener Start in den Mai
- 8 – 15 Amtlicher Teil – Bekanntmachungen
- 16 – 17 Gemeinderat in Kürze
- 17 Sitzungsplan
- 18 Geburtstage
- 20 – 23 Veranstaltungskalender
- 24 – 26 Nachrichten und Interessantes aus der Gemeinde
- 27 Nachrichten und Interessantes aus unserer Nachbarkommune

Bezugsmöglichkeiten und Bezugsbedingungen

Das Amtsblatt erscheint alle zwei Monate und wird an alle erreichbaren Haushalte im Gemeindegebiet verteilt. Auf Anforderung werden auch einzelne Exemplare des Amtsblatt bzw. der BürgerInfo auf dem Postweg versendet.

Die nächste Ausgabe

der BürgerInfo Hellenthal erscheint am 30.08.2014
Anzeigen- und Redaktionsschluss: 15.08.2014.

Geschäftswelt und Ehrenamtler machen Blumenthal lebenswert



Pfarrkirche St. Brigida



„Bei uns bekommt man alles, was man zum Leben braucht“, stellen Gregor Müller und Hans-Werner Andres vom Eifelverein Blumenthal zufrieden fest. Selbstbewusst sind die Beiden überzeugt: „Um unsere zentrale Lage und eine zukunftsfähige Infrastruktur beneidet man uns nicht nur im Gemeindegebiet, sondern im ganzen Schleiden-Tal.“

Auf einem Rundgang durch Blumenthal gibt es nicht nur allerlei Sehenswürdigkeiten zu entdecken, sondern auch eine florierende und breit aufgestellte Geschäftswelt. Von der Apotheke über Zahn- und Hausärzte sowie Logopäden bis zur Hebammenpraxis, vom Bäcker über den selbst schlachtenden Metzger bis zum Friseur und

von Fahrradladen mit E-Bike-Vermietung über ein Geschäft für Geschenkartikel bis hin zu Schlosserei und den großen Unternehmen Gölz und Holtec. Der 400-Seelen-Ort beheimatet viele Betriebe und bietet damit eine Vielzahl von Arbeitsplätzen.

Neueste Errungenschaft ist die Wiederbelebung des „Reidtmeisterhauses“. Dieses erinnert an die vorindustrielle Eisenproduktion und wurde von Peter Jacob Poensgen im 19. Jahrhundert errichtet. „Die Weinstube ist ganz toll geworden“, schwärmen viele Einwohner wie Gregor Müller und Hans-Werner Andres. Sebastian Waldeck hat dem besonderen Flair des unter Denkmalschutz stehenden Hauses neues Leben eingehaucht. Der gelernte Schrei-

ner und Holz-Designer verwandelte das Wohngebäude zurück in den Stil der Gründerzeit - so ergänzen sich Holz und Eisen perfekt. Nicht nur ausgezeichnete Wein aus deutschen Anbaugebieten wird zur Verkostung angeboten, auch Eifeler Gerichte – weitestgehend selbst geschaffen – versprechen Gaumenschmaus. Zukünftig soll das „Reidtmeisterhaus“ einen Ausstellungsraum für Holzdesign beherbergen und Lese- und Musikabende anbieten. Schließlich sei das Haus kein Museum, sondern ein lebendiger Ort mitten im lebensfrohen Blumenthal.

Nur einen Steinwurf entfernt hat Kirsten Kummer Anfang Juni das Geschäft „Dinnen & Draußen“ eröffnet und damit den langjährigen Geschäftsbetrieb von Gerda Hörnchen übernommen, die fast 40 Jahre das Geschäft mit Postannahmestelle und -bank betrieben hatte. Der Tradition verpflichtet und Neuem offen gegenüber bietet Kirsten Kummer Schuhe jeglicher Art an. „Vom Trekking-Schuh über Crocs bis hin zu Laufschuhen für die ganz Kleinen habe ich alles im Angebot“, so Kummer, die seit 12 Jahren mit ihrer Familie in Ramscheid lebt. In modernem Ambiente findet der Kunde ein erweiter-

tes Angebot: So gibt es auch modische Outdoor-Jacken für jede Jahreszeit, Tücher und Schals, Mützen, Handschuhe oder Rucksäcke. Sie spreche Einheimische wie Touristen gleichermaßen an, so dass auf den 80 Quadratmetern Verkaufsfläche sowohl ein passender Schuh für die Büroarbeit wie ein Wanderschuh Platz findet. Ganz nebenbei wird auch die Postannahmestelle erhalten. „Nur den Service der Postbank biete ich nicht mehr an“, schränkt die gelernte Journalistin und Schmuckdesignerin ein. Ihr biete sich ein attraktives Umfeld mit viel Laufkundschaft und breitem Durchgangsverkehr. „Die Infrastruktur muss erhalten werden“, will Kummer einen Beitrag leisten, dass Blumenthal auch künftig ein attraktiver Einkaufsort bleibt. Als kleines Bonbon für die vielen Ehrenamtler im Ort bekommen Mitglieder des Eifelvereins 10 Prozent Rabatt.

Besonderes Markenzeichen in Blumenthal ist die Pfarrkirche St. Brigida, die im Jahre 1512 errichtet wurde und unter Denkmalschutz steht. „Nur einen eigenen Pfarrer haben wir nicht mehr“, wirft Gregor Müller etwas wehmütig ein. Direkt nebenan befindet sich die Leichenhalle, die die Gemeinde Hellenthal wegen Veränderungen im Bestattungswesen nicht mehr weiter betreiben wollte. „Wir



Wöchentlich wechselnde Sonderangebote!

BÄCKEREI GEBRÜDER JENNICHES GBR

Stammhaus: Rescheid 5 | Tel.: (02448) 249
 Filiale: Kölner Str. 41 | Tel.: (02482) 60 62 04
 53940 Hellenthal | www.printenstuebchen.de

haben einen Zuschuss zur Sanierung von der Gemeinde bekommen und führen künftig die Pflege der Leichenhalle in Eigenregie durch“, erklärt Gregor Müller.

Auf dem Kirchenberg hat man schon 2009 ein Kreuz errichtet. Solch ein Kreuz hatte bis Ende des Zweiten Weltkrieges über Blumenthal gewacht, war aber dann zer-



stört und erst 65 Jahre später wieder aufgestellt worden. „Das war schon ein Kraftakt“, blickt Hans-Werner Andres mit Freude auf das vollbrachte Werk, an dem zahlreiche Wanderwege, unter anderem auch ein Rundweg um den Ort Blumenthal, vorbei führen. Platz nehmen kann man auf einer der 28 Ruhebänke, die vom Eifelverein im und um den Ort herum errichtet wurden.

Dabei sind die Wanderfreunde keineswegs die einzigen Aktiven im Vereinsleben von Blumenthal. Der Bürgerverein betreibt unter anderem das „Café Sieben“, ein vielfältiger Treffpunkt für Jung und Alt in der Schleidener Straße. Die DJK Blumenthal hat sich auf Junioren- und Seniorenebene im Fußball mit den Nachbarorten zusammengeschlossen. Die Alten Herren kicken noch unter Eigenregie.



Während die Schulkinder zu den Grundschulen in Hellenthal oder Reifferscheid bzw. zu den weiterführenden Schulen in den umliegenden Gemeinden fahren müssen, dürfen die Eltern der Kleinsten gleich zwischen zwei Kindertagesstätten – einem Waldorf-Kindergarten und einer AWO Kita – wählen.

Durch den Ort fährt seit der Reaktivierung im Herbst 2010 jeden Sonntag die Oleftalbahn auf ihrem Weg von Kall nach Hellenthal den Haltepunkt in Blumenthal an. Ein weiterer beliebter Anlaufpunkt für Einheimische sowie Touristen. ■

Bus- und Bahntickets bei der Tourist-Info Hellenthal

Nicht nur an den Automaten und im KundenCenter in Kall erhalten Sie Tickets für Bus- und Bahnverbindungen im Bereich des Verkehrsverbundes Rhein-Sieg (VRS). Auch bei den Vertriebspartnern vor Ort sind Tickets käuflich zu erwerben.

Die Tourist-Info im Hellenthaler Rathaus bietet als Vertriebspartner seit vielen Jahren ein umfangreiches Angebot an Standard- und Sondertickets. So erhalten Sie neben Einzel-, Wochen-, Monats- und Gruppentickets auch die sogenannten KombiTickets. Einige Freizeiteinrichtungen, wie das Phantasialand in Brühl oder die Köln-Düsseldorfer Rheinschiffahrt, bieten diese VRS-KombiTickets an, bei denen die Nutzung von Bus und Bahn bereits im Eintrittspreis enthalten ist. Weiter sind bei der Verkaufsstelle der Tourist-Info KombiTickets für die Lan-



desgartenschau Zülpich, den Pützchens Markt in Bonn und die Rheinkultur in Köln erhältlich.

Auch NRW-weite Fahrten über die Verbundraumgrenzen hinaus erweitern das Angebot. Der NRW-Tarif gilt stets von „Haus zu Haus“ und schließt die Benutzung aller

Busse, Straßen-, Stadt- und U-Bahnen sowie von S-Bahn, Regionalbahn und Regional-Express ein.

Die geschulten Mitarbeiterinnen der Verkaufsstelle Hellenthal beraten Sie gern und suchen Ihnen die besten Verbindungen und die günstigsten Tarife.

Seit Anfang des Jahres ist ab einem Einkaufswert von 10,- € auch die Zahlung per EC-Karte am Counter der Tourist-Info möglich. Weiter hält die Verkaufsstelle alle aktuellen Bus- und Bahnfahrpläne für Sie zur Mitnahme bereit. Neben den regulären Öffnungszeiten werktags von 08:30 bis 17:00 Uhr können Sie die Hellenthaler Verkaufsstelle auch am Wochenende und an Feiertagen von 10:00 bis 12:00 Uhr besuchen. ■

Infos & Kontakt

Kontakt Verkaufsstelle:
tourismus@hellenthal.de
Tel.: 02482/ 85 115

Infos Tickets und VRS:
www.vrsinfo.de

Wussten Sie schon, was eine Zipfelgemeinde ist?



Anja Schmitz, BM Rudolf Westerburg, Wolfgang Jansen und Wilfried Knips bei der Besichtigung des südlichsten Punktes in NRW.

Als Zipfelgemeinden bezeichnen sich die deutschen Ortschaften, die geografisch jeweils am nördlichsten, östlichsten, südlichsten und westlichsten Punkt Deutschlands liegen (www.zipfelbund.de). Im Westen ist Isenbruch in der Gemeinde Sefkant der äußerste Ort. Hoch im Norden ist es List auf Sylt. Zentendorf bei Görlitz repräsentiert den östlichsten und Einödsbach bei Oberstdorf ist der südlichste bewohnte Ort. Wolfgang Jansen aus Hellenthal hat zusammen mit seiner Frau Rita diese vier Zipfelgemeinden besucht und kehrt mit Ideen für seine

Heimatgemeinde Hellenthal zurück.

Der in Hellenthal lebende 58-jährige Wolfgang Jansen hat gemeinsam mit seiner Frau Rita schon einige geografisch markante Punkte in Deutschland ausfindig gemacht. Nachdem er zunächst alle Zipfel der Bundesrepublik Deutschland, des Landes NRW und des Kreises Euskirchen aufgesucht hat, stand es nun an, dies auch in seiner Heimatgemeinde Hellenthal zu tun. Er selbst erklärt sich sein daraus entstandenes Hobby mit dem Umstand, dass er im

kleinen Gemeindegrenzort Oberdalmscheid aufgewachsen und dort als kleiner Junge beim Durchstreifen der Wälder ungeahnt schon zum Grenzgänger geworden ist.

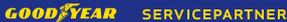
Jetzt trat Wolfgang Jansen an Bürgermeister Rudolf Westerburg mit einigen Ideen heran, wie die Zipfel seiner Heimatgemeinde Hellenthal für Touristen, aber auch für Einheimische erlebbar gemacht werden können. So berichtet er dem Bürgermeister vom sogenannten Zipfelbund, den es auf der Ebene der Bundesrepublik Deutschland gibt. Wer die vier deutschen Zipfelgemeinden in geografischer Extremlage innerhalb von vier Jahren besucht, erhält in jedem Ort einen Stempel und wird Mitglied im sogenannten Zipfelbund. So könnte Wolfgang Jansen sich eine vergleichbare Aktion auf NRW-Ebene, aber auch im Gemeindegebiet selbst vorstellen. Speziell auf den südlichsten Punkt bei Kehr müsste dabei ein besonderes Augenmerk gelegt werden, weil er gleich vier Punkte vereint. Er stellt zugleich den südlichsten Punkt der Gemeinde Hellenthal, des Kreises Euskirchen, des Regierungsbezirks Köln und des Landes Nordrhein-Westfalen dar.

Wolfgang Jansen und Rudolf Westerburg besichtigten nun gemeinsam diesen Punkt zwischen Kehr und Ormont, der seit 1986 durch eine bronzene Tafel auf einem „Höcker“ des Westwalls gekennzeichnet ist. Auf Veranlassung des damaligen Regierungspräsidenten Antwerpes, der in seiner Amtszeit auf einer Wanderung durch die Eifel diesen Punkt aufsuchte, wurden die Tafel und eine wegweisende Beschilderung angebracht. Leider ist die Ausschilderung veraltet und für nichtortskundige Wanderer wenig hilfreich. Bürgermeister Westerburg und einige Vertreter der Gemeindeverwaltung Hellenthal besprachen mit Wolfgang Jansen die ersten möglichen Maßnahmen zur Bekanntmachung der Zipfel. Erste Ideen waren dabei die Erneuerung der Beschilderung, die Hinterlegung von informativen Geocaching-Punkten oder die Einführung eines „Hellenthaler-Zipfelpasses“ mit dazugehörigem Stempel.



AUTOTEILE • REIFEN • ZUBEHÖR

53937 Gemünd Tel.: 0 24 44 - 95 21 0	53945 Blankenheim Tel. 0 24 49 - 91 99 30
53925 Kall Tel. 0 24 41 - 77 70 0	53894 Kommern Tel. 0 24 43 - 31 58 10
53909 Zülpich Tel. 0 22 52 - 59 58	www.autoteile-kloska.de info@autoteile-kloska.de





Einziger Hinweis auf den südlichsten Punkt NRWs.

Ausflug der Erstklässler zur Narzissenwiese

Am 09. April war es endlich so weit. Die Klasse 1a der Grundschule Reifferscheid machte sich auf, um im Rahmen des Sachunterrichtsthemas „Frühblüher“, die Narzissenwiese als außerschulischen Lernort zu erkunden.

Der „Schultag“ startete am Parkplatz „Hollerather Knie“ um 8:15 Uhr. Warm eingepackt, und mit Verpflegung im Rucksack konnte es losgehen. Tatkräftige Unterstützung fanden die Erstklässler durch Bürgermeister Rudolf Westerburg und seine Frau, die den Tag begleiteten und den Ausflug mit interessanten Informationen rund um die Narzissenwiesen bereicherten.

Den ersten Halt machten die Erstklässler am Hinweisschild „Zur Narzissenwiese“. Hier erhielten sie die ersten Anweisungen: Verbleiben auf den Wegen, Ausschau halten nach Tieren oder auch Acht geben



auf die Markierung der roten und gelben Wege. Der nächste Halt „Gedenkstein zur Ardennoffensive“ ließ Zeit, um etwas über die Lokalgeschichte des zweiten Weltkrieges in der Eifel zu erfahren. Die Kinder waren sehr interessiert und stellten Herrn Westerburg viele Fragen. Ebenso interessant war die Grenzüberschreitung zwischen Deutschland und Belgien.

Einige Meter weiter wurde die Sehnsucht nach den Nar-

zissen immer größer. Noch einmal um die Ecke und da lag endlich die große Wiese voll prächtiger Narzissen. Die Sonne strahlte die Narzissen an und die Kinder kamen aus dem Staunen nicht mehr heraus: „Die Narzissen sind da, schau wie gelb!“, „So was Schönes habe ich noch nie gesehen“, „Das sind ja mehr als 100“ sind nur einige Aussagen, die aus den Kindermündern zu hören waren.

Das wohlverdiente Picknick nahmen die Ausflügler auf

einem Weg direkt an der Narzissenwiese zu sich. Die Kinder erfuhren, dass es über 30 Narzissenarten gibt und diese auf die Hilfe der Menschen angewiesen sind. Diese Hilfe zeigt sich darin, dass einmal im Jahr die Wiesen der Wildnarzissen gemäht werden müssen, da sonst Beeren, Sträucher oder auch Unkraut zu hoch wachsen und den Narzissen somit das Licht zum Wachsen nehmen.

Danach kehrten die Kinder freudestrahlend zum Ausgangspunkt zurück. Es war ein gelungener Tag, den die Kinder so schnell nicht vergessen werden. Die Kinder und die Lehrerin richteten ein großes Dankeschön an Bürgermeister Westerburg und seine Frau, die mit viel Herz und Seele allen einen schönen und vor allem lehrreichen Tag beschert haben. ■

Gelungener Start in den Mai

Bürgermeister dankt der Jugend

Auch in diesem Jahr wurde in der Mainacht traditionell gefeiert. In den letzten Jahren kam es vermehrt zu Beschwerden wegen Lärm- und Rauchbelästigungen, weil die Jugendlichen bereits Wochen vor der Mainacht feierten. Aus diesem Grund wurde in

diesem Jahr in der BürgerInfo auf bestehende Verhaltensregeln hingewiesen. Regeln, für die nicht alle Jugendlichen im Vorfeld der Mainacht Verständnis hatten.

„Alles hat gut geklappt!“ stellt Bürgermeister Rudolf

Westerburg nach der Mainacht fest. Insbesondere sei der Verwaltung positiv aufgefallen, dass die Plätze zeitnah aufgeräumt wurden. „Dafür möchte ich den Jugendlichen recht herzlich danken! Es ist also möglich, Traditionen zu wahren und gleichzeitig die

Interessen der Anwohner zu akzeptieren, wenn man gegenseitig etwas Rücksicht nimmt,“ so Westerburg über den guten Verlauf der Mainacht. ■



- Neu- und Gebrauchtwagen
- Verkauf, Finanzierung und Leasing
- Sofort-Service • Reparaturen aller Fabrikate
- Ersatzteile • Unfall-Instandsetzung
- Leihwagen



**AUTOHAUS
KÖTH**

53937 Schleiden-
Harperscheid

Telefon 02485-435
helga@koeth.info

- Erstellung von Hoch- und Tiefbauarbeiten
- Stahlbetonwandschnitte und Kernbohrungen
- Erdarbeiten und Pflasterarbeiten
- Umbau- und Sanierungsmaßnahmen

Im Flachsland 24
53940 Hellenthal

Tel. (0 24 82) 13 51
Fax (0 24 82) 17 22

STOFF
BAUNTERNEHMUNG

www.stoff-bauunternehmung.de

Bekanntmachung



Bekanntmachung des Jahresabschlusses 2013

1. Feststellung des Jahresabschlusses 2013 der Gemeinde Hellenthal und Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2013 gem. § 96 Abs. 1 GO NRW.

Der Rat der Gemeinde Hellenthal hat in seiner Sitzung am 15.05.2014 folgenden Beschluss gefasst:

Der Rat der Gemeinde Hellenthal nimmt hinsichtlich des Jahresabschlusses zum Stichtag 31.12.2013

- den gemäß § 95 Abs. 3 GO NRW von der Kämmerin aufgestellten und vom Bürgermeister bestätigten Jahresabschluss,
- den Prüfbericht der beauftragten Wirtschaftsprüfungsgesellschaft BDO, Potsdamer Platz 5, 53119 Bonn, gemäß § 103 Abs. 5 GO NRW und
- den vom Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses gemäß § 101 GO NRW unterzeichneten Prüfbericht, der mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk abschließt, zur Kenntnis.

Der Rat der Gemeinde Hellenthal beschließt auf Empfehlung des Rechnungsprüfungsausschusses,

- den Jahresabschluss gemäß § 96 Abs. 1 GO NRW förmlich festzustellen,
- den Bürgermeister für das Haushaltsjahr 2013 zu entlasten und
- den Jahresfehlbedarf in Höhe von 5.156.663,48 € aus der Allgemeinen Rücklage zu entnehmen.

In seinem Schlussbericht hat sich der Rechnungsprüfungsausschuss vollinhaltlich dem Bestätigungsvermerk der BDO, Deutsche Waren-treuhand AG, Potsdamer Platz 5, 53119 Bonn, angeschlossen.

Bestätigungsvermerk der BDO zum geprüften Jahresabschluss 2013

Wir haben dem Jahresabschluss und dem Lagebericht der Gemeinde Hellenthal für das Haushaltsjahr vom 1. Januar 2013 bis zum 31. Dezember 2013 in den diesem Bericht als Anlagen I (Jahresabschluss) und II (Lagebericht) beigefügten Fassungen den am 1. April 2014 in Bonn unterzeichneten uneingeschränkten Bestätigungsvermerk wie folgt erteilt:

„Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

An die Gemeinde Hellenthal

Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, Teilergebnisrechnungen, Teilfinanzrechnungen sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung, die Inventur, das Inventar und die Übersicht über örtlich festgelegte Nutzungsdauern der Vermögensgegenstände sowie den Lagebericht der Gemeinde Hellenthal für das Haushaltsjahr vom 1. Januar 2013 bis zum 31. Dezember 2013 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung dieser Unterlagen nach den gemeinderechtlichen Vorschriften von Nordrhein-Westfalen und den ergänzenden Bestimmungen der Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen liegen in der Verantwortung des Bürgermeisters der Gemeinde Hellenthal. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung, der Inventur, des Inventars und der Übersicht über örtlich festgelegte Nutzungsdauern der Vermögensgegenstände sowie über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 101 Abs. 1 GO NRW und entsprechend § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Tätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gemeinde Hellenthal sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Inventar, Übersicht über örtlich festgelegte Nutzungsdauern der Vermögensgegenstände, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen des Bürgermeisters der Gemeinde Hellenthal sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt. Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den

BESTATTUNGEN

Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Friedwaldbestattungen
Beerdigung auf allen Friedhöfen
Anonyme Beisetzungen
Überführungen im In- und Ausland
Erladigung aller Formalitäten

**Tag und Nacht
für Sie erreichbar.**

Tel.: 0 24 48/ 91 13 50

BESTATTUNGEN
GEBR. PÜTZER

Mobil: 0177/ 3 47 11 21
0172/ 2 87 79 92

Udenbreth 7
53940 Hellenthal-Udenbreth

E-Mail: info@bestattung-puetzer.de • www.bestattung-puetzer.de

über
40
Jahre
seit 1970

MURK-REISEN

immer flexibel

MURK REISEN GmbH
Im Tal 48-50 • 53940 Hellenthal-Reifferscheid
Tel.: 0 24 82 / 21 84 • Fax 17 81
www.murk-reisen.de • info@murk-reisen.de

Ihr Einstieg in die Urlaubswelt

ergänzenden Bestimmungen der Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Gemeinde Hellenthal. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Gemeinde Hellenthal und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.“

Den vorstehenden Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses sowie des Lageberichts für das Haushaltsjahr vom 1. Januar 2013 bis zum 31. Dezember 2013 der Gemeinde Hellenthal haben wir in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Berichterstattung bei Abschlussprüfungen erstattet.

Bonn, 1. April 2014
BDOAG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

2. Bekanntmachung des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2013

Der Jahresabschluss 2013 mit Anlagen wird hiermit gemäß § 96 Abs. 2 GO NRW öffentlich bekannt gemacht.

Der Jahresabschluss 2013 liegt gemäß § 96 Abs. 2 GO NRW ab sofort während der Öffnungszeiten

montags - freitags von 8.30 Uhr - 12.00 Uhr
donnerstags von 14.00 Uhr - 17.00 Uhr

im Rathaus in Hellenthal, Rathausstr. 2, 53940 Hellenthal, Zimmer 6, aus und wird dort bis zur Feststellung des folgenden Jahresabschlusses verfügbar gehalten.

Hellenthal, den 16.05.2014
Rudolf Westerburg, Bürgermeister

Bekanntmachung



**Bekanntmachung
des Ergebnisses der Wahl des/der Bürgermeisters/in
der Gemeinde Hellenthal am 25.05.2014**

Nachdem der Wahlausschuss das Ergebnis der Wahl des/der Bürgermeisters/in festgestellt hat, wird dieses gem. §§ 35 und 46b des Kommunalwahlgesetzes (KWahlG) i.V.m. §§ 63 und 75d der Kommunalwahlordnung (KWahlO) hiermit bekanntgegeben.

Wahlberechtigte	6745
Wähler/innen	4033
Ungültige Stimmen	95
Gültige Stimmen	3938

Von den gültigen Stimmen entfielen auf

Bewerber/in (Name)	Name/n der Partei/en oder Wählergruppe/n, Kennwort	Stimmen
Westerburg, Rudolf	Einzelbewerber Westerburg, Rudolf	3249

Der Wahlausschuss stellte fest, dass die Mehrheit der Wähler für den/ die Bewerber/in gestimmt haben und dieser/diese damit gewählt ist.

- Gemäß § 39 KWahlG können gegen die Gültigkeit der Wahl
- jeder Wahlberechtigte des Wahlgebietes,
 - die für das Wahlgebiet zuständige Leitung solcher Parteien und Wählergruppen, die an der Wahl teilgenommen haben sowie
 - die Aufsichtsbehörde

binnen eines Monats nach Bekanntgabe des Wahlergebnisses, also bis zum **21.07.2014**, einschließlich, Einspruch erheben, wenn sie eine Entscheidung über die Gültigkeit der Wahl gem § 40 Abs. 1 Buchstaben a) bis c) KWahlG für erforderlich halten. Der Einspruch ist bei dem Wahlleiter schriftlich einzureichen oder mündlich zur Niederschrift zu erklären.

Hellenthal, den 21.06.2014
gez. Michael Huppertz, Wahlleiter

www.hellenthal.de

Individuelle Fassaden- und Raumgestaltungen
Dekorationsmalerei
Tadelakt

Christoph Westerburg Malermeister • staatl. gepr. Gestalter

53940 Hellenthal-Kamberg • Kamberg 91 • Tel.: 0 24 48 / 13 06
www.westerburg-farbformen.de • westerburg-farbformen@t-online.de

EVA
Hilfe und Pflege
aus *Liebe* zum Menschen

*Betreutes Wohnen
daheim*

**Mobile Pflege
in gewohnter
Sorgfalt!**

Diakonie **EVA**
Stiftung **Evangelisches Alten- und Pflegeheim** Gemünd
Telefon: 02444 9 51 50 · Dürener Straße 12 · Gemünd

Bekanntmachung


**Bekanntmachung des Ergebnisses der Ratswahl
der Gemeinde Hellenthal am 25.05.2014**

Nachdem der Wahlausschuss das Ergebnis der Ratswahl festgestellt hat, wird dieses gem. §§ 35 und 46b des Kommunalwahlgesetzes (KWahlG) i.V.m. §§ 63 und 75d der Kommunalwahlordnung (KWahlO) hiermit bekanntgegeben.

Wahlberechtigte	6745
Wähler/innen	4041
Ungültige Stimmen	84
Gültige Stimmen	3957

Die gültigen Stimmen verteilen sich auf die Parteien wie folgt:

Partei, Wählergruppe, Einzelbewerber	Direktmandate	Stimmen (absolut)	Stimmen (Prozent)
CDU	11	1833	46,32 %
SPD	2	1120	28,30 %
FDP	0	313	7,91 %
UWV	0	232	5,86 %
GRÜNE	0	258	6,52 %
BVH	0	201	5,08 %
gesamt	13	3957	

Folgende Bewerber/innen wurden gewählt:

1. in den Wahlbezirken

Wahlbezirk	Direktkandidat
01 - Hellenthal I	Junker, Heinrich Wilhelm, CDU
02 - Hellenthal II	Lehmert, Ralf, CDU
03 - Hellenthal III	Wand, Barbara, CDU
04 - Blumenthal	Uccello, Giuseppe, CDU
05 - Wollenberg-Wiesen-Manscheid	Pütz, Frank, CDU
06 - Reifferscheid	Schmitz, Manfred, SPD
07 - Oberreifferscheid	Bauer, Wilhelm, SPD
08 - Ländchen	Strotkötter, Rene, CDU
09 - Wolfert-Sieberath	Conrads, Helmut, CDU
10 - Rescheid	Holzem, Armin, CDU
11 - Hollerath	Rauw, Georg, CDU
12 - Ramscheid-Losheim	Hoffmann, Ulrich, CDU
13 - Udenbreth-Miescheid	Breuer, Albert, CDU

2. aus den Reservelisten

Partei / Wählergruppe	Kandidat	Wohnort	Mandat
CDU	Koenn, Katharina	Hellenthal	Reservelistenplatz 2
SPD	Wamser, Werner	Hellenthal	Reservelistenplatz 1
SPD	Weimbs, Heinz-Bert	Hellenthal	Reservelistenplatz 2
SPD	Mirbach, Andrea	Hellenthal	Reservelistenplatz 3
SPD	Cremer, Franz	Hellenthal	Reservelistenplatz 6
SPD	Riesener, Manfred	Hellenthal	Reservelistenplatz 7
FDP	Rauw, Peter	Hellenthal	Reservelistenplatz 1
FDP	Braun, Peter	Hellenthal	Reservelistenplatz 2
UWV	Mießeler, Hans	Hellenthal	Reservelistenplatz 1
UWV	Westerburg, Frank Herbert	Hellenthal	Reservelistenplatz 2
GRÜNE	Echtle, Gunter Wilhelm	Hellenthal	Reservelistenplatz 1
GRÜNE	Felser-Micken, Margarete	Hellenthal	Reservelistenplatz 2
BVH	Westerburg, Bruno	Hellenthal	Reservelistenplatz 1

Gemäß §39 KWahlG können gegen die Gültigkeit der Wahl

- jeder Wahlberechtigte des Wahlgebietes,
- die für das Wahlgebiet zuständige Leitung solcher Parteien und Wählergruppen, die an der Wahl teilgenommen haben sowie
- die Aufsichtsbehörde

innen eines Monats nach Bekanntgabe des Wahlergebnisses, also bis zum **21.07.2014**, einschließlich, Einspruch erheben, wenn sie eine

Entscheidung über die Gültigkeit der Wahl gem § 40 Abs. 1 Buchstaben a) bis c) KWahlG für erforderlich halten. Der Einspruch ist bei dem Wahlleiter schriftlich einzureichen oder mündlich zur Niederschrift zu erklären.

Hellenthal, den 21.06.2014
gez. Michael Huppertz, Wahlleiter

Bekanntmachung



Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 60 der Gemeinde Hellenthal, Windpark „Wiesenhardt“;
a) Aufstellungsbeschluss gem. § 2 (1) Baugesetzbuch (BauGB)
b) Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 (1) Baugesetzbuch (BauGB)

a) Aufstellungsbeschluss

Der Rat der Gemeinde Hellenthal hat in seiner Sitzung am 15.05.2014 nach Vorberatung im Ausschuss für Bauen, Planen und Umwelt die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 60 der Gemeinde Hellenthal, Windpark „Wiesenhardt“, beschlossen.

Die Durchführung des Bebauungsplanaufstellungsverfahrens erfolgt im Parallelverfahren zur 35. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Hellenthal – Teilflächennutzungsplan Windkraft, der sich bereits im Planverfahren (Abschluss der frühzeitigen Beteiligung) befindet.

Es ist beabsichtigt, im Bereich des geplanten Windparks „Wiesenhardt“ innerhalb eines größeren zusammenhängenden Waldgebietes max. 10 Windenergieanlagen mit einer Gesamthöhe von max. 200 m über Grund zu errichten.

Der Planbereich liegt im äußersten nordwestlichen Teilbereich des Gemeindegebiets und der Olefalsperre südlich der B 258 und grenzt östlich an den Windpark Schöneiseffen an.

Lage und Abgrenzung des Plangebietes sind aus dem mit veröffentlichtem Kartenausschnitt zu entnehmen.

Der Beschluss über die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 60 der Gemeinde Hellenthal, Windpark „Wiesenhardt“, wird hiermit gem. § 2 (1) des Baugesetzbuches (BauGB) öffentlich bekannt gemacht.

b) Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit

Nach § 3 (1) BauGB ist die Öffentlichkeit möglichst frühzeitig über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung und über die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung öffentlich zu unterrichten. Es wird Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben (frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung).

Im Beteiligungsverfahren zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 60 der Gemeinde Hellenthal, Windpark „Wiesenhardt“, findet daher am

Dienstag, dem 02. September um 19:00 Uhr,
in der Aula der Gemeinschaftshauptschule Hellenthal,
Kalberbenden 14, 53940 Hellenthal,

eine öffentliche Bürgerinformationsveranstaltung statt, zu der hiermit eingeladen wird.

Darüber hinaus können die Planungsunterlagen, und zwar
 - der Vorentwurf mit „Vorhaben- und Erschließungsplan“ (VEP)
 - Begründung gem. § 9 Abs. 8 BauGB mit Teil II Umweltbericht gem. § 2a BauGB)

- Landschaftspflegerischer Begleitplan (Entwurf)
- Avifaunistisches Fachgutachten zum geplanten Windpark „Wiesenhardt“
- Fachgutachten Fledermäuse zum geplanten Windpark „Wiesenhardt“
- Fachbeitrag Artenschutz mit Artenschutzprüfung gem. § 44 Abs. 1 Nr. 1-3 BNatSchG zum geplanten Windpark „Wiesenhardt“
- Zwischenbericht zum Ergebnis der Raumnutzungskartierung der besonders sensiblen windkraftgefährdeten Vogelarten im Bereich des Windparks „Wiesenhardt“
- FFH-Verträglichkeitsprüfung (Vorprüfung) zum geplanten Windpark „Wiesenhardt“
- Potenzialanalyse für Windkraft

in der Zeit vom

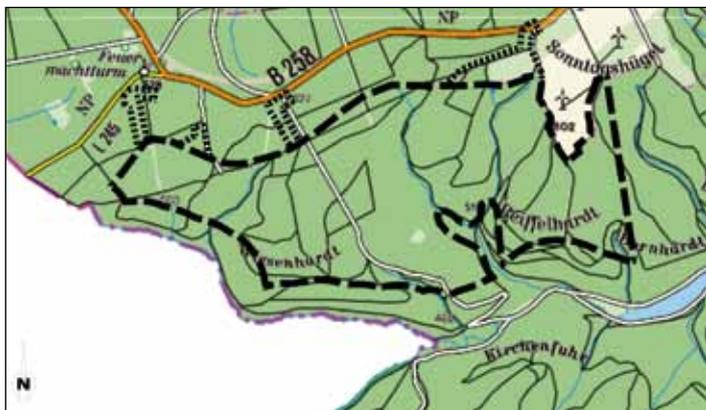
01. September bis 30. September 2014

im Rathaus der Gemeinde Hellenthal, Rathausstraße 2, 53940 Hellenthal, Zimmer 20, während der Dienststunden, und zwar

Montag - Freitag von 8.30 Uhr - 12.30 Uhr
 Montag - Mittwoch von 13.30 Uhr - 16.00 Uhr
 sowie Donnerstag von 13.30 Uhr - 17.00 Uhr

eingesehen werden, um Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung zu geben.

Hellenthal, den 10.06.2014
 Rudolf Westenburg, Bürgermeister



Bekanntmachung



35. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Hellenthal – Teilflächennutzungsplan Windkraft; Offenlage des Planentwurfs gem. § 3 (2) Baugesetzbuch (BauGB)

Der Rat der Gemeinde Hellenthal hat in seiner Sitzung am 15.05.2014 den Beschluss zur Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 (2) BauGB zur 35. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Hellenthal – Teilflächennutzungsplan Windkraft, gefasst.

Es ist vorrangiges Ziel der Gemeinde Hellenthal, auf der Grundlage eines schlüssigen Gesamtkonzepts für die Nutzung der Windenergie im Gemeindegebiet neben den bereits im Flächennutzungsplan dargestellten Sondergebieten für die Aufstellung von Windkraftanlagen (Losheim, Kehr und Oberreifferscheid) geeignete Windenergiekonzentrationszonen im Flächennutzungsplan auszuweisen, um der Windenergienut-

zung vor dem Hintergrund der angestrebten Energiewende auch in der Gemeinde Hellenthal weiteren substanziellen Raum zu verschaffen. Gleichzeitig soll vom Planvorbehalt gem. § 35 Abs. 3 Satz 3 BauGB auch unter den veränderten rechtlichen Rahmenbedingungen Gebrauch gemacht werden können, der die Möglichkeit der räumlichen Steuerung der Windenergienutzung im Gemeindegebiet Hellenthal auf möglichst wenige, aber räumlich konzentrierte Windparks eröffnet.

Zur Umsetzung der Planungsabsichten ist eine Änderung des wirksamen Flächennutzungsplanes der Gemeinde Hellenthal erforderlich. Zukünftig sollen die Flächen 1.000.1 „Wiesenhardt“ nordwestlich der Olefalsperre und 1.000.2 „Hollerath-Daubenscheider Weg“ nordwestlich vom Ort Hollerath als „Konzentrationszonen für Windenergieanlagen (WEA)“ dargestellt werden. Lage und Abgrenzung des Plangebietes sind aus dem mit veröffentlichtem Kartenausschnitt ersichtlich.

Folgende umweltbezogene Informationen sind verfügbar:

Schutzgut Mensch: Im Umweltbericht werden grundsätzliche Aussagen zu den erforderlichen Mindestabständen zwischen betroffenen Siedlungen und den beiden geplanten Windparks getroffen, um erhebliche Beeinträchtigungen von Anwohnern soweit wie möglich zu vermeiden und zu mindern. Für den Bereich der Fläche 1.000.1 „Wiesenhardt“, liegt ein schalltechnisches Prognosegutachten und eine Schattenwurfprognose vor.

Schutzgut Kultur und sonstige Sachgüter: Im Umweltbericht werden Aussagen zu den möglichen Auswirkungen der beiden Windparks auf Kultur- und sonstige Sachgüter mit Hinweisen auf zu treffende Schutz- und Minderungsmaßnahmen getroffen.

Schutzgut Boden: Im Umweltbericht werden die möglichen Auswirkungen der Errichtung von Windkraftanlagen auf die Bodenfunktionen dargestellt und geeignete Maßnahmen zur Vermeidung, Minderung und zur Kompensation der Bodenbeeinträchtigungen durch Versiegelung und Bodenveränderungen im Grundsatz dargelegt.

Schutzgut Wasser: Im Umweltbericht werden die möglichen Auswirkungen der Errichtung und des Betriebs von Windkraftanlagen auf die Oberflächenwasser- und Grundwasserhältnisse dargestellt. Die erforderlichen Maßnahmen zur Vermeidung und Minderung und ggf. zur Kompensation erheblicher Beeinträchtigungen werden im Grundsatz dargestellt.

Schutzgut Klima und Luft: Im Umweltbericht werden die möglichen Auswirkungen der Errichtung und des Betriebs von Windkraftanlagen auf das Klima und die lufthygienischen Verhältnisse dargestellt. Die erforderlichen Maßnahmen zur Vermeidung und Minderung und ggf. zur Kompensation erheblicher Beeinträchtigungen werden im Grundsatz dargestellt.

Schutzgut Tiere und Pflanzen und biologische Vielfalt: Im Umweltbericht werden die möglichen Auswirkungen der Errichtung und des Betriebs von Windkraftanlagen auf die Tier- und Pflanzenwelt und auf die biologische Vielfalt dargestellt. Die besonders windkraftsensiblen Artengruppen Vögel und Fledermäuse wurden auf der Grundlage von faunistischen Bestandserfassungen im Rahmen von faunistischen Fachgutachten untersucht. Die Unterlagen für die Durchführung der Artenschutzprüfung Stufe II gem. § 44 Abs. 1 Nr. 1-3 Bundesnaturschutzgesetz liegen vor (Fachbeitrag Artenschutz). Die erforderlichen Maßnahmen zur Vermeidung und Minderung und ggf. zur Kompensation erheblicher Beeinträchtigungen der planungsrelevanten Arten werden im Grundsatz dargestellt.

Da im Umfeld der beiden geplanten Windparks mehrere FFH-Gebiete und EU-Vogelschutzgebiete ausgewiesen sind, werden für beide

Windparks FFH-Vorprüfungen durchgeführt um zu ermitteln, ob beide Vorhaben ggf. zu einer Beeinträchtigung der Schutzzwecke, der Erhaltungsziele sowie der maßgeblichen Bestandteile der FFH-Gebiete oder der EU-Vogelschutzgebiete führen könnten. Für den Bereich 1.000.1 „Wiesenhardt“ wird nach dem Ergebnis der FFH-Vorprüfung die Durchführung einer FFH-Verträglichkeitsprüfung nicht für erforderlich gehalten. Für den Bereich 1.000.2 „Hollerath-Daubenscheider Weg“ wird die FFH-Vorprüfung zurzeit erstellt.

Schutzgut Landschaft: Die möglichen Auswirkungen der beiden geplanten Windparks auf die Landschaft, insbesondere das Landschaftsbild und die landschaftsbezogene Erholung werden im Umweltbericht im Grundsatz dargestellt. Die erforderlichen Maßnahmen zur Vermeidung und Minderung und ggf. zur Kompensation erheblicher Beeinträchtigungen des Landschaftsbildes und der Erholungsnutzung werden im Grundsatz dargestellt.

Der Entwurf der 35. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Hellenthal – Teilflächennutzungsplan Windkraft, liegt bei der Gemeinde Hellenthal, 53940 Hellenthal, Rathausstr. 2, Zimmer 20, in der Zeit vom

01. September bis 30. September 2014

während der Dienststunden und zwar

- Montag – Freitag von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr
- Montag – Mittwoch von 13.30 Uhr bis 16.00 Uhr
- sowie Donnerstag von 13.30 Uhr bis 17.00 Uhr

zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, Termine zur Einsichtnahme mit den zuständigen Bearbeitern beim Bauamt zu vereinbaren.

Während der Auslegungsfrist können bei der Gemeinde Hellenthal, Rathausstr. 2, 53940 Hellenthal, Stellungnahmen zum beabsichtigten Planverfahren schriftlich eingereicht oder dort, Zimmer 20, zur Niederschrift erklärt werden.

Nicht fristgemäß abgegebene Stellungnahmen können gem. § 3 (2) Satz 2 BauGB sowie § 4a (6) BauGB bei der Beschlussfassung zur o. g. Bauleitplanung unberücksichtigt bleiben.

Die Stellungnahmen können auch per E-Mail unter Angabe der vollständigen Postanschrift übersandt werden, und zwar unter der Mailadresse wkaiser@hellenthal.de.

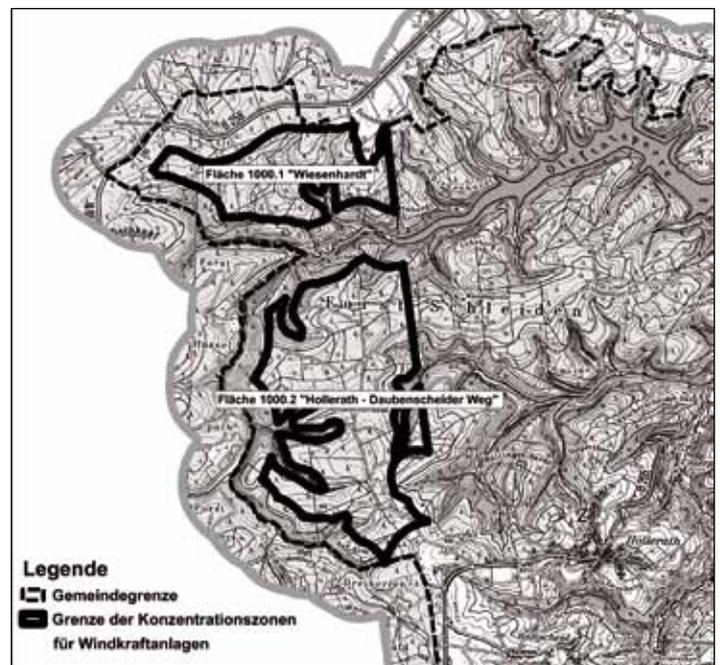
Im Rahmen der Offenlage werden folgende Unterlagen bereitgestellt:

- Begründung gem. § 5 Abs. 5 BauGB mit Teil II Umweltbericht gem. § 2a BauGB
- Planzeichnung
- Abwägungsvorschläge zur frühzeitigen Beteiligung §§ 3 (1) und 4 (1) BauGB
- Avifaunistisches Fachgutachten zum geplanten Windpark „Wiesenhardt“
- Fachgutachten Fledermäuse zum geplanten Windpark „Wiesenhardt“
- Fachbeitrag Artenschutz mit Artenschutzprüfung gem. § 44 Abs. 1 Nr. 1-3 BNatSchG zum geplanten Windpark „Wiesenhardt“
- Zwischenbericht zum Ergebnis der Raumnutzungskartierung der besonders sensiblen windkraftgefährdeten Vogelarten im Bereich des Windparks „Wiesenhardt“
- FFH-Verträglichkeitsprüfung (Vorprüfung) zum geplanten Windpark „Wiesenhardt“
- Artenschutzprüfung Stufe I (Vorprüfung) zum geplanten Windpark „Hollerath-Daubenscheider Weg“

- Fachgutachten Fledermäuse einschl. Artenschutzprüfung gem. § 44 Abs. 1 Nr. 1-3 BNatSchG zum geplanten Windpark „Hollerath-Daubenscheider Weg“
- Zwischenbericht zum avifaunistischen Fachgutachten zum geplanten Windpark „Hollerath-Daubenscheider Weg“
- Zwischenbericht zum Ergebnis der Raumnutzungskartierung der besonders sensiblen windkraftgefährdeten Vogelarten im Bereich des Windparks „Hollerath-Daubenscheider Weg“
- FFH-Verträglichkeitsprüfung (Vorprüfung) zum geplanten Windpark „Hollerath-Daubenscheider Weg“
- Potenzialanalyse für Windkraft

Hellenthal, den 10.06.2014

Rudolf Westenburg, Bürgermeister



Stationäre Pflege, Betreutes Wohnen, Tagespflege und Ambulanter Pflegedienst im Senioren-Park carpe diem in Hellenthal

- 76 Pflegeplätze (inkl. Kurzzeitpflege) • 20 Betreute Wohnungen
- Tagespflege • Ambulanter Pflegedienst • eigene Küche • Wäscherei
- öffentliches Café-Restaurant „Vier-Jahreszeiten“

Für weitere Informationen und Beratung stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung

Senioren-Park carpe diem Hellenthal
 Kölner Straße 70 · 53940 Hellenthal
 Tel.: 02482/1266-0 Fax: -555 · hellenthal@senioren-park.de
www.carpe-diem.eu · www.senioren-park.de

Bekanntmachung

**Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2014
Sonderschulzweckverband Hellenthal – Kall – Schleiden**

Aufgrund der §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 19.12.2013 (GV. NRW. S. 878) und des § 18 Abs. 1 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit in der Fassung der Bekanntmachung vom 01.10.1979 (GV. NRW. S. 621), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 23.10.2012 (GV. NRW. S. 474), sowie des § 6 der Satzung des Sonderschulzweckverbandes Hellenthal – Kall – Schleiden vom 26.07.1972, zuletzt geändert durch Beschluss vom 26.03.2012, hat die Verbandsversammlung des Sonderschulzweckverbandes Hellenthal – Kall – Schleiden am 06.03.2014 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014, der die für die Erfüllung der Aufgaben des Sonderschulzweckverbandes Hellenthal – Kall – Schleiden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

im Ergebnisplan mit

Gesamtbetrag der Erträge auf	<u>349.520,00 €</u>
Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	<u>349.520,00 €</u>

im Finanzplan mit

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	<u>311.520,00 €</u>
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	<u>290.020,00 €</u>
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	<u>0,00 €</u>
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	<u>16.500,00 €</u>

festgesetzt.

§ 2

Kredite werden nicht veranschlagt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die zur Liquiditätssicherung Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 50.000,00 € festgesetzt.

§ 5

Die nicht durch Erträge gedeckten Aufwendungen des Zweckverbandes betragen 307.740,00 €

Sie werden gem. § 11 Abs. 1 der Verbandssatzung zu 2/3 nach der Zahl der Schüler und zu 1/3 nach den Umlagegrundlagen der Kreisumlage auf die Verbandsmitglieder verteilt. Der Hebesatz der Verbandsumlage wird

- a) soweit die Umlage nach der Schülerzahl erhoben wird, auf 1.258,65 € je Schüler,
- b) soweit die Umlage nach den Steuerkraftmesszahlen und den Schlüsselzuweisungen der Verbandsmitglieder erhoben wird, auf vorläufig 0,3019 v.H. der Umlagegrundlagen

festgesetzt.

VIVANT Sozialstation Schleiden



Die Teilnahme an dem Kurs ist kostenlos!

Start im Juli 2014 – Kurs: Häusliche Krankenpflege für pflegende Angehörige

Sie möchten gewappnet sein, wenn ein Elternteil oder der Partner pflegebedürftig wird? Benötigen Sie Anregungen und Tipps, um bereits schwer Erkrankte besser pflegen zu können?

Dann nehmen Sie an unserem **achtteiligen Pflegekurs** teil.
 Kursbeginn: **Donnerstag, 24. Juli 2014 um 18.30 Uhr**
 Kursort: in der **Sozialstation Schleiden**.
 Kursleiterin: Diana Heß-Tausch

Bitte melden Sie sich an. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

VIVANT – Ihr Pflegedienst im Kreis Euskirchen gGmbH
 Sozialstation im Schleidener Krankenhaus
 Sabrina Ewald
 Am Hähnchen 36
 53937 Schleiden
 Telefon: 024 45/897 89 62
www.vivant-eu.de





Balter
BAUUNTERNEHMEN

**Tief- und Hochbau - Ingenieurbau
Rohrleitungs- und Kabelbau
Gleisbau - Wasserbau - Landschaftsgestaltung**

Geschw. Balter Bauunternehmung GmbH Prümer Straße 46	53940 Losheim/Eifel Telefon (0 65 57) 78-0 Telefax (0 65 57) 78 38
--	--

Die endgültige Festsetzung nach b) erfolgt nach der endgültigen Festsetzung der Umlagegrundlagen für die Kreisumlage für das Jahr 2014.

§ 6

Die haushaltsrechtlichen Vermerke sind Bestandteil des Haushaltsplanes.

Bekanntmachungsanordnung

Die vorstehende Haushaltssatzung mit ihren Anlagen für das Haushaltsjahr 2014 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die Haushaltssatzung 2014 mit ihren Anlagen ist gemäß § 80 Abs. 5 Gemeindeordnung NRW (GO NRW) dem Landrat als Untere staatliche Verwaltungsbehörde in Euskirchen mit Schreiben vom 25.03.2014 angezeigt worden. Gleichzeitig ist die Genehmigung zur Festsetzung der Zweckverbandsumlage gemäß § 19 Abs. 2 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit (GkG NRW) beantragt worden. Der Landrat als Untere staatliche Verwaltungsbehörde in Euskirchen hat den Antrag an die Bezirksregierung in Köln weitergeleitet. Die Bezirksregierung Köln hat mit Verfügung vom 28.04.2014 die festgesetzte Verbandsumlage gemäß § 78 Abs. 8 Schulgesetz NRW (SchulG NRW) i.V.m. § 19 Abs. 2 GkG NRW im Einvernehmen mit der Unteren Kommunalaufsicht genehmigt. Eine öffentliche Auslegung der Haushaltssatzung ist nach § 18 Abs. 1 GkG NRW nicht erforderlich.

Die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen beim Zustandekommen dieser Satzung kann nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekanntgemacht worden,
- c) der Vorstandsvorsteher hat den Beschluss der Verbandsversammlung vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensfehler ist gegenüber dem Sonderschulzweckverband Hellenthal – Kall – Schleiden vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Schleiden, den 09. Mai 2014

Sonderschulzweckverband
Hellenthal – Kall – Schleiden
Der Vorstandsvorsteher

gez. Rudolf Westenburg

Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung Rheinland in Hellenthal

Die Beratungen finden im Hauptgebäude, Rathausstr. 2, 53940 Hellenthal, Zimmer 11, 1. Obergeschoß, in der Zeit von 13:00 Uhr – 16:00 Uhr statt.

Termine im Juli/August: 02.07.2014 und 06.08.2014

Ohne gültigen Personalausweis bzw. Reisepass sind aus datenschutzrechtlichen Gründen keine Auskünfte möglich. Sollen Auskünfte für einen Dritten gewünscht werden, ist die Vorlage einer Vollmacht notwendig (dies gilt auch für Ehegatten). Nehmen Sie auch Ihre Rentenunterlagen zum Termin mit.

Ansprechpartner für die Terminvereinbarung:

Buchstabe A – K: Frau A. Dümmer,
Kölner Str. 80, 53940 Hellenthal,
(Rathausnebengebäude) Zimmer 26,
Tel.: 02482 / 85-139
erreichbar Di. – Fr.
08:30 Uhr bis 12:00 Uhr

Buchstabe L – Z: Herr Hoffmann,
Kölner Str. 80, 53940 Hellenthal
(Rathausnebengebäude) Zimmer 29,
Tel.: 02482 / 85-136
erreichbar Mo. – Fr.
08:30 Uhr bis 12:30 Uhr und
zusätzlich Do. 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Rentanträge, Anträge für Kontenklärungen, Kindererziehungszeiten etc. werden jedoch auch weiterhin durch das Versicherungsamt der Gemeinde Hellenthal nach vorheriger Terminabsprache aufgenommen.

Autohaus Scholzen

www.autohaus-scholzen.com



eurow security agency

- Kurierdienst
- Objektschutz
- Veranstaltungsschutz
- Personenschutz
- Discothekenschutz
- Messeschutz
- Baustellenbewachung
- Pförtner-/Empfangsdienste
- Hundestaffel
- Revier- und Patrouillendienst



Tel.: 02441-779910 - www.esa-sec.de
info@esa-sec.de



Steildach
Flachdach
Außenwandbekleidung

Dachreparaturen aller Art
Bauwerksabdichtungen

Im Äuelchen 35 • 53940 Hellenthal-Wolfert
Tel. 0 24 48 / 91 94 27 • Mobil 01 77 / 4 62 30 42

Gemeinderat in Kürze

Aktuelles aus den Sitzungen vom 29.04.2014 bis 02.06.2014

Sitzung Ausschuss für Bauen, Planen und Umwelt **29.04.2014 | 17:00 Uhr**

35. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Hellenthal – Teilflächennutzungsplan Windkraft **Beschluss über die Offenlage gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB)**

Herr Hellmann als Vertreter des begleitenden Beratungsbüros stellte den aktuellen Planungsstand für die 35. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Hellenthal – Teilflächennutzungsplan Windkraft - dar.

Im Anschluss empfahlen die Mitglieder des Ausschusses dem Rat der Gemeinde Hellenthal, der Auslegung des Entwurfs, der 35. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Hellenthal – Teilflächennutzungsplan Windkraft – mit Begründungen und den vorliegenden umweltbezogenen Berichten und Empfehlungen zuzustimmen.

Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 60 der Gemeinde Hellenthal, Windpark „Wiesenhardt“

- a) **Aufstellungsbeschluss**
- b) **Beschluss über die frühzeitige Beteiligung der Behörden gemäß § 4 Abs. 1 BauGB und der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB**

Es erfolgten folgende Beschlussempfehlungen:

- Der Ausschuss für Bauen, Planen und Umwelt empfahl dem Rat der Gemeinde Hellenthal, die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 60 der Gemeinde Hellenthal, Windpark „Wiesenhardt“, gemäß § 2 Abs. 1 BauGB zu beschließen. Die Abgrenzung des Plangebietes ergibt sich aus einem der Vorlage beigefügten Kartenausschnitt, welcher Gegenstand der Beschlussfassung ist.
- Weiterhin empfahl der Ausschuss für Bauen, Planen und Umwelt dem Rat der Gemeinde Hellenthal, für das Verfahren zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 60 der Gemeinde Hellenthal, Windpark „Wiesenhardt“, der frühzeitigen Beteiligung der Behörden gemäß § 4 Abs. 1 BauGB und der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB zuzustimmen

Erteilung von Einvernehmen zu Bauvorhaben:

Der Ausschuss erteilte Einvernehmen gemäß § 36 BauGB bezogen auf vorliegende Genehmigungsverfahren.

Sitzung Haupt- und Finanzausschuss **08.05.2014 | 17:00 Uhr**

Feststellung des Jahresabschlusses 2013 und Entlastung des Bürgermeisters:

Der Jahresabschluss für das Rechnungsjahr 2013 ist erstellt und durch eine Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüft worden. Das Ergebnis der Prüfung wurde dem Rechnungsprüfungsausschuss durch einen Mitarbeiter der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft am 03.04.2014 vorgestellt. Die Prüfung des Jahresabschlusses durch den Rechnungsprüfungsausschuss erfolgte in den Sitzungen am 03.04./08.04./15.04. und 22.04.2014.

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt daraufhin dem Rat der Gemeinde Hellenthal:

Der Rat der Gemeinde Hellenthal nimmt hinsichtlich des Jahresabschlusses zum Stichtag 31.12.2013

- a) den gemäß § 35 Abs. 3 GO NRW von der Kämmerin aufgestellten und vom Bürgermeister bestätigten Jahresabschluss
- b) den Prüfbericht der beauftragten Wirtschaftsprüfungsgesellschaft gemäß § 103 Abs. 5 GO NRW und
- c) den vom Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses gemäß § 101 GO NRW unterzeichneten Prüfungsbericht, der mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk abschließt

zur Kenntnis.

Der Rat beschließt auf Empfehlung des Rechnungsprüfungsausschusses,

- a) den Jahresabschluss gemäß § 96 Abs. 1 GO NRW förmlich festzustellen,
- b) den Bürgermeister für das Haushaltsjahr 2013 zu entlasten und
- c) den Jahresfehlbedarf in Höhe von 5.156.663,48 Euro aus der Allgemeinen Rücklage zu entnehmen.

Auftragsvergaben:

Die Mitglieder des Ausschusses stimmten folgenden Auftragsvergaben zu:

- **Beauftragung eines öffentlich bestellten Vermessungsingenieurs:**
Nach Durchführung von Kanalsanierung und Straßenbau im Bereich „Flachsland“ wird es erforderlich, die Grenzpunkte zu den privaten Grundstücken durch einen öffentlich bestellten Vermessungsingenieur wieder herstellen zu lassen.
- **Ersatzbeschaffung von Fahrzeugen und Gerätschaften für den gemeindlichen Bauhof (2 Fahrzeuge und 1 Radlader)**
- **Erneuerung der WC-Anlagen in der zur Grenzlandhalle gehörenden Gaststätte „Grenzlandstube“**

Versorgung weiterer Ortschaften im Gemeindegebiet mit Breitbandausbau:

Die Ausschussmitglieder wurden im Rahmen einer Vorlage darüber informiert, dass es beabsichtigt ist, Anträge auf Bezuschussung an die Bezirksregierung für den Breitbandausbau der Ortschaften

Bungenberg, Felser, Manscheid, Reifferscheid, Wiesen, Wildenburg, Winten, Wollenberg und Zingscheid zu stellen.

Aus diesem Grunde erfolgte ein formelles Auswahlverfahren (Angebotsverfahren) von möglichen Anbietern, die bereit sind, den Ausbau in den entsprechenden Ortschaften vorzunehmen. Die Frist zur Abgabe von Angeboten endete zum 17.04.2014. Die vorliegenden Angebote wurden im nichtöffentlichen Teil der Sitzung ausgewertet. Weiterhin wurde im nichtöffentlichen Teil der Sitzung beschlossen, entsprechende Anträge auf Bezuschussung durch Fördergelder bei der Bezirksregierung zu stellen.

Die Maßnahmen können nur dann realisiert werden, wenn entsprechende Zuwendungsbescheide der Bezirksregierung erfolgen.

Sitzung des Rates der Gemeinde Hellenthal 15.05.2014 | 17:00 Uhr

Folgende von den einzelnen Fachausschüssen an den Rat gerichtete Beschlussempfehlungen wurden mehrheitlich befürwortet:

- Fristensatzung zur Funktions- und Dichtheitsprüfung des Kanalhausanschlusses (*vorberaten in der Sitzung des Ausschusses für Bauen, Planen und Umwelt am 13.03.2014*)
- Beteiligung der Kosten bei der Einrichtung eines zentralen Kreistierheimes (*vorberaten in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 27.03.2014*)
- 35. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Hellenthal – Teilflächennutzungsplan Windkraft; Beschluss über die Offenlage gemäß Baugesetzbuch (*vorberaten in der Sitzung des Ausschusses für Bauen, Planen und Umwelt am 29.04.2014*)
- Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 60 der Gemeinde Hellenthal, Windpark „Wiesenhardt“ (*vorberaten in der Sitzung des Ausschusses für Bauen, Planen und Umwelt am 29.04.2014*)
- Feststellung des Jahresabschlusses 2013 sowie Entlastung des Bürgermeisters (*vorberaten in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 08.05.2014*)

Schulentwicklungsplanung Förderschulen

Aufgrund einer vom Land NRW beschlossenen Verordnung über die Mindestgrößen von Förderschulen hat der Ausschuss für Bildung und Soziales am 02.07.2013 beschlossen, einen Zusammenschluss der beiden Förderschulen „Georg-Schule“ in Schmidtheim sowie „Astrid-Lindgren-Schule“ in Schleiden anzustreben.

Die beteiligten sechs Gemeinden (Nettersheim, Blankenheim, Dahlem, Kall, Schleiden und Hellenthal) haben vereinbart, dass, bevor weitere konkrete Schritte zum Zusammenschluss angegangen werden, von allen Kommunen eine Absichtserklärung unterschrieben wird, welche u.a. ein klares Bekenntnis zum Erhalt der beiden Standorte enthält, wobei die Astrid-Lindgren-Schule, Haupt- und die Georg-Schule Teilstandort werden sollen. Der Rat stimmte der vorgelegten Absichtserklärung über den Zusammenschluss der Georg- und Astrid-Lindgren-Schule zu.

Anschaffung von digitalen Handfunkgeräten für die Feuerwehr

Im Rahmen der Umrüstung von Analogfunk auf Digitalfunk ist die Anschaffung von 22 Handfunkgeräten für die Feuerwehr notwendig. Da die Angebotsunterlagen nicht rechtzeitig zur Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vorlagen, wurde die Angelegenheit dem Rat zur Entscheidung vorgelegt. Die Ratsmitglieder stimmten der Anschaffung mehrheitlich zu.

Sitzung Wahlausschuss 02.06.2014 | 17:00 Uhr

Der Wahlausschuss stellt gemäß § 34 Kommunalwahlgesetz (KWahlG) das Wahlergebnis fest. Im Vorfeld prüft der Wahlleiter nach § 61 Abs. 1 KWahlO die Wahlniederschriften auf Vollständigkeit und Ordnungsmäßigkeit. Im Rahmen dieser Prüfung wurden keine Mängel festgestellt.

Durch die Mitglieder des Wahlausschusses erfolgte daraufhin die Feststellung und Bestätigung des endgültigen Wahlergebnisses der Ratswahl sowie der Bürgermeisterwahl im Gemeindegebiet.

Sitzungstermine Rat und Ausschüsse Juni - August 2014

Sitzungsort: Rathaus der Gemeinde Hellenthal, Rathausstr. 2, 53940 Hellenthal (Sitzungssaal, 1. OG, Zimmer 13)

Datum	Tag	Uhrzeit	Rat/Ausschuss
24.06.2014	Dienstag	18:00 Uhr	konstituierende Sitzung des neuen Rates Ort: Aula Hauptschule
01.07.2014	Dienstag	17:00 Uhr	1. Arbeitssitzung des neuen Rates

- Änderungen und Ergänzungen bleiben ausdrücklich vorbehalten. -

Während der Sommerferien im Zeitraum 07.07.2014 bis 19.08.2014 finden keine Sitzungen statt. Die ersten Ausschusssitzungen nach den Sommerferien sind für Anfang September 2014 geplant. Über die konkreten Termine informieren wir in der nächsten BürgerInfo.

An dieser Stelle wird besonders auf die **konstituierende Sitzung** des Rates am 24.06.2014 hingewiesen. Die Sitzung ist öffentlich. Zu der Teilnahme an der Sitzung wird herzlich eingeladen. Neben der Erneuerung der Vereidigung für die zweite Amtszeit des Bürgermeisters erfolgen die Einführung und Verpflichtung der neuen Ratsmitglieder sowie die offizielle Verabschiedung und Ehrung der ausgeschiedenen Ratsmitglieder. Weiterhin erfolgt in der konstituierenden Sitzung des Rates auch die Wahl der stellvertretenden Bürgermeister. Diese vertreten den hauptamtlichen Bürgermeister bei der Leitung der Ratssitzungen und bei der Repräsentation.

Fundsachen

Beim Fundamt der Gemeinde Hellenthal befinden sich nachfolgende Sachen bzw. Gegenstände in Verwahrung:

- **Fahrrad der Marke: „High Brennabor Performance“; Farbe: lila/schwarz**
- **Damenuhr der Marke: „Casio“ mit Gliederarmband silber/gold**
- **Fototasche der Marke: „Case logic“ mit Nikon Accu, Farbe: schwarz**
- **Kleiner Schlüssel der Marke: „Burgwächter“ mit gelbem Schlüsseletikett**
- **Fahrrad/Mountainbike der Marke „Kettler“, Farbe: schwarz/grün mit schwarzer Gepäckbox**

Rechte an den vorbezeichneten Fundsachen sind beim Fundamt der Gemeinde Hellenthal, Kölner Str. 80, 53940 Hellenthal, Zimmer 28, Frau M. Feuser, Tel.: 02482/85-137, geltend zu machen.

www.hellenthal.de

Herzliche Glückwünsche an...

Frau Hannelore Hergarten, Heiden 28a,
zur Vollendung ihres 80. Lebensjahres am 01.07.2014

Frau Margarete Huy, Ramscheid, Eifelweg 30,
zur Vollendung ihres 88. Lebensjahres am 02.07.2014

Herrn Leo Fuchs, Schnorrenberg 6,
zur Vollendung seines 74. Lebensjahres am 07.07.2014

Herrn Aloys Vermöhlen, Ramscheid, Buchenweg 26,
zur Vollendung seines 81. Lebensjahres am 09.07.2014

Herrn Otto Ax, Kradenhövel 2,
zur Vollendung seines 92. Lebensjahres am 10.07.2014

Herrn Ivo Vitorovic, Hellenthal, Hohenbergringstraße 25,
zur Vollendung seines 76. Lebensjahres am 12.07.2014

Herrn Karl Schröder, Wolfert, Wolfertter Weg 50,
zur Vollendung seines 76. Lebensjahres am 16.07.2014

Frau Anna Schlipphack, Hellenthal, Kölner Straße 101,
zur Vollendung ihres 79. Lebensjahres am 16.07.2014

Frau Rosemarie Pohl, Kamberg 4,
zur Vollendung ihres 74. Lebensjahres am 23.07.2014

Frau Ingrid Pahl, Hellenthal, Alte Kirchstraße 4,
zur Vollendung ihres 75. Lebensjahres am 26.07.2014

Frau Sofia Klein, Kamberg 42,
zur Vollendung ihres 75. Lebensjahres am 27.07.2014

Frau Gertrud Joepen, Hecken, Altenbergstraße 32,
zur Vollendung ihres 77. Lebensjahres am 29.07.2014

Frau Hildegard Lux, Giescheid 12,
zur Vollendung ihres 73. Lebensjahres am 07.08.2014

Herrn Josef Dovern, Hellenthal, Kalberbenden 67,
zur Vollendung seines 79. Lebensjahres am 09.08.2014

Herrn Jakob Bissels, Haus Eichen 4,
zur Vollendung seines 73. Lebensjahres am 10.08.2014

Herrn Alfred Pützer, Hollerath, Hohlweg 37,
zur Vollendung seines 78. Lebensjahres am 13.08.2014

Herrn Gottfried Frauenkron, Ramscheid, Gangolfusweg 6,
zur Vollendung seines 81. Lebensjahres am 16.08.2014

Herrn Friedrich Bahne, Hellenthal, Hinterseiffen 25,
zur Vollendung seines 77. Lebensjahres am 20.08.2014

Frau Prof. Dr. Helga Oberloskamp, Ramscheid, Gangolfusweg 13,
zur Vollendung ihres 71. Lebensjahres am 20.08.2014

Frau Wilhelmine Linden, Kreuzberg 47,
zur Vollendung ihres 101. Lebensjahres am 20.08.2014

Frau Helga Siesinski, Winten 5,
zur Vollendung ihres 81. Lebensjahres am 20.08.2014

Herrn Heinrich Jenniches, Bungenberg 37,
zur Vollendung seines 80. Lebensjahres am 21.08.2014

Herrn Alfons Hanf, Ramscheid, Scheiterweg 1,
zur Vollendung seines 82. Lebensjahres am 21.08.2014

Herrn Reiner Lux, Giescheid 12,
zur Vollendung seines 78. Lebensjahres am 22.08.2014

Herrn Alfred Sieberath, Rescheid 173,
zur Vollendung seines 71. Lebensjahres am 22.08.2014

Frau Katharina Kirfel, Kreuzberg 34,
zur Vollendung ihres 79. Lebensjahres am 25.08.2014

Herrn Reiner Faber, Wolfert, Zur Engelsburg 7,
zur Vollendung seines 73. Lebensjahres am 26.08.2014

Frau Helga Pützer, Hellenthal, Kölner Straße 26,
zur Vollendung ihres 75. Lebensjahres am 28.08.2014

Frau Gertrud Beßner, Hellenthal, Trierer Straße 5,
zur Vollendung ihres 70. Lebensjahres am 28.08.2014

M Bauunternehmung Manfred Hermanns Maurermeister

Fachbetrieb für:

- ★ Maurer- und Betonbauarbeiten
- ★ Altbaurenovierung
- ★ Bauwerksabdichtung
- ★ Kleinkläranlagen
- ★ Kanal-TV-Inspektion
- ★ Dichtheitsprüfung



Sievertstraße 25
53937 Harperscheid
Tel. 02485/1246

info@hermanns-bauunternehmung.de
www.hermanns-bauunternehmung.de

Geländer – Treppen – Zäune – Toranlagen Schmiedeeisen oder Edelstahl



HEIN GbR – Schlosserei & Kunstschmiede

An der Lichtenhardt 15 Tel. 0 24 82 / 22 99 Mobil 01 73 / 99 18 167
53940 Hellenthal Fax 0 24 82 / 18 48 Email bue-hein@web.de

Sommerprogramm für Groß und Klein



Schätze im Bergwerk suchen, nach Fossilien graben, Bögen bauen oder Stoffe filzen – all das und vieles mehr können Sie und Ihre Kinder bei uns in der Nordeifel erleben.

Für die Sommermonate 2014 hat die Nordeifel Tourismus GmbH die spannendsten Veranstaltungen in einem Kalender zusammengestellt. Planen Sie schon heute Ihre Sommerferien oder melden Sie sich und Ihre Familie ganz spontan zu einer Veranstaltung an. Natürlich können Ihre Kinder an zahlreichen Veranstaltungen auch mutig alleine oder mit

ihren Freunden teilnehmen, während Sie sich in Ruhe entspannen.

Das kompakte Sommerprogramm führt anschaulich für den Zeitraum Juli bis August 2014 kurze Infos zu der Veranstaltung mit Beginn und Kosten auf und zeigt auf einer Übersichtskarte die Lage des Veranstaltungsortes.

Das kostenlose Sommerprogramm ist in allen Tourist-Informationen der Nordeifel und in der Geschäftsstelle der Nordeifel Tourismus GmbH in Kall erhältlich. ■

Reinigung und TV-Inspektion der Schmutzwasserkanäle

Die Gemeinde Hellenthal lässt in den Monaten Juli bis Oktober 2014 die Schmutzwasserkanäle der Ortslagen

- Giescheid
- Hollerath, Pretthalstr. (ab Haus Nr. 10), Giescheider Weg und Ramscheider Weg
- Kamberg
- Miescheid
- Ramscheid
- Rescheid
- Schwalenbach
- Udenbreth

im Rahmen der Selbstüberwachungsverordnung Abwasser (SüwVOAbw) im Hochdruckspülverfahren reinigen und anschließend mit einer fahr-

baren Kamera inspizieren. Durch die Reinigung im Hochdruckspülverfahren kann es kurzzeitig zu Geruchsbelästigungen innerhalb des Hauses kommen, weil durch ein Vakuum hinter der Spüldüse, die Geruchverschlüsse (Siphons) innerhalb der Hausinstallation entleert werden können. Bei intakter Hausinstallation (Rückstauverschluss und Strangentlüftung) ist dies nicht zu erwarten. Auf die entsprechende Regelung in der Entwässerungssatzung der Gemeinde Hellenthal, die unter www.hellenthal.de/Rat&Verwaltung/Ortsrecht eingesehen und ausgedruckt werden kann, wird hingewiesen. ■

Neue Rufnummer des ambulanten Notdienstes

Der ambulante ärztliche Bereitschaftsdienst in Nordrhein-Westfalen ist ab dem 01. Juli 2014 nur noch über die bundesweite, **kostenfreie Rufnummer 116 117** erreichbar.

Die Arztrufzentrale NRW, die mit der Nummer erreicht werden kann, teilt Anrufern mit, wo sich außerhalb der normalen Dienstzeiten der Arztpraxen die nächstgelegene Notdienstpraxis befindet.

Wenn die Patienten nicht in der Lage sind, die Notdienstpraxis aufzusuchen, koordiniert die Arztrufzentrale auch Hausbesuche im Rahmen des ambulanten ärztlichen Bereitschaftsdienstes.

Allerdings ist die Rufnummer 116 117 keine Notfallnummer! In lebensbedrohlichen Situationen muss der Rettungsdienst über 112 benachrichtigt werden. ■

Infos & Kontakt

Nordeifel Tourismus GmbH
Bahnhofstr. 13, 53925 Kall
Tel. 02441/99457-0

info@nordeifel-tourismus.de
www.nordeifel-tourismus.de
www.facebook.com/NordeifelTourismus

Bestattungen

Oliver **HÖRNCHEN**

www.bestattungen-hoernchen.de



- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Erledigung aller Formalitäten
- Überführungen im eigenen Bestattungswagen
- Tag und Nacht Bereitschaft
- Aufbahrungen
- Anonymbestattungen
- im In- und Ausland
- Beratung

Schreinerei

Oliver **HÖRNCHEN**

- Möbel
- Decken
- Parkettböden
- Laminatböden
- Treppen
- Fenster
- Türen aller Art
- Sonderanfertigungen



Trierer Straße 35 - 53940 Hellenthal

Telefon 02482/2149 - Telefax 02482/1869 - Mobil-Tel. 0172/6054208

JULI

- 27.06. bis 01.07.2014** **Kirmes in Reifferscheid**
- 01.08. bis 31.08.2014** **Puppenbühne im Wildfreigehege Hellenthal**
Ab dem 15. Juni entführt der Kasperle Kinder und natürlich auch Erwachsene wieder täglich, in die Welt der Feen und Zauberer.
Info-Tel.: 02482/72 40
www.greifvogelstation-hellenthal.de
- 01.07. bis 31.07.2014** **Das kleine Format - Arbeiten verschiedener Eifeler Künstler**
Ausstellungsort: fLuxus 13, Blumenthal, Schleidener Straße 13
Öffnungszeiten: **Di. -Fr. 10:00 - 19:00 Uhr, Sa. 10:00 - 16:00 Uhr**
Info-Tel.: 02482/1256773
- 02.07.2014** **Komm-mit-Wanderung**
Wanderung um Kerperscheid.
Treffpunkt: Parkplatz Bahnhof Blumenthal, **13:30 Uhr**
Veranstalter: Eifelverein Ortsgruppe Blumenthal
Wanderführer: Werner Söns
Info-Tel.: 02445/16 69
- 03.07.2014** **Komm-mit-Wanderung**
Mühlenbesichtigung in Birgel
„Müllerin“: Angelika Hörnchen
Treffpunkt: Hellenthal, Parkplatz Grenzlandhalle, **13:30 Uhr**
Veranstalter: Eifelverein Ortsgruppe Hellenthal
Info-Tel.: 02482/73 86
- 03.07.2014** **Rund um PC und Internet – jeden Donnerstag**
Treffpunkt: Hellenthal, Pflegeberatungsbüro EvA, Kölner Str. 36, **15:00 Uhr**
Kosten: frei
Kursleiter: Hans Rucker
Info-Tel.: 02482/4253071
- 03.07.2014** **„Nachts im dunklen Stollen“ – jeden 1. Donnerstag im Monat**
Veranstaltungsort: Besucherbergwerk Grube Wohlfahrt, **19:30 Uhr**
Erlebnis-Bergwerksführung im Schein alter Grubenlampen für Berufstätige und Nachtschwärmer.
Anmeldung erforderlich unter:
Tel. 02448/911140
- 04.07. bis 06.07.2014** **Kirmes im Ländchen**
Samstag: Kirmesball in Hecken
Sonntag: durchgehender Frühschoppen in Hecken
Montag: Frühschoppen im Dorfhaus Oberschömbach
- 04.07. bis 06.07.2014** **Sportfest in Hollerath (s. Seite 24)**
Veranstaltungsort: Sportplatz Hollerath
Info-Tel.: 02482/91 13 40
- 06.07.2014** **Tageswanderung**
Treffpunkt: Reifferscheid, Parkplatz Ortsmitte, **09:30 Uhr**
Streckenlänge: 18 km
- Leichte bis mittelschwere Tageswanderung von Stadtkyll zum Geopark Steffeln und zurück.
Rucksackverpflegung, Schlusseinkehr geplant.
Veranstalter: Eifelverein Ortsgruppe Reifferscheid
Wanderführer: Adelbert Hermes/Ludwig Müller
Info-Tel: 02482/23 55
- 07.07.2014** **Gemütlicher Spieleabend „Hellenthaler Bistro“**
Treffpunkt: Bistro in Hellenthal, Kölner Straße 46, **18:00 Uhr**
Veranstalter: Kath. Frauengemeinschaft St. Anna, Hellenthal
Info-Tel.: 02482/29 99
- 12.07.2014** **Bogenschießen in Hellenthal**
An jedem 2. Samstag im Monat findet ein freies Bogenschießen auf dem Parcours in Hellenthal, In der Dreesbach 24, in der Nähe des Seminarhauses Abraham statt, **14:00 Uhr**
Veranstalter: Bogenwerkstatt – Schreinerei Hörnchen
Erstbesucher melden sich bitte unter
Info-Tel.: 02485/785
- 13.07.2013** **Wanderung rund um die Nürburg**
Ca. 10 km lange, leichte Wanderung.
Bitte Rucksackverpflegung mitbringen.
Treffpunkt: Parkplatz Grenzlandhalle, **09:30 Uhr**
Veranstalter: Eifelverein Ortsgruppe Hellenthal
Wanderführer: M. Pölz
Info-Tel.: 02482/17 63
- 13.07.2014** **Der Wasseramselpfad im Manscheider Bachtal**
Naturkundliche Führung entlang eines naturnahen Gewässerlaufs
Treffpunkt: Hecken, Talsenke an K62 zw. Hecken und Benenberg, **14:00 Uhr**
Veranstalter: Naturpark Nordeifel
Kosten: Erwachsene 5 €, Kinder 3 €
Info-Tel.: 02486/911117
- 13.07.2014** **Führung der Pfarrgemeinde St. Matthias Reifferscheid**
Treffpunkt ist immer der Parkplatz Burgstraße 20, am Matthiastor.
Die Führungen sind kostenlos, über eine freiwillige Spende wird sich die Pfarrgemeinde freuen.
Uhrzeit: **14:00 Uhr**
Voranmeldung (mind. 2 Tage vorher) erforderlich unter
Info-Tel.: 02482/72 18
- 13.07.2014** **„Goldrausch“ Grubenfest & Trödelmarkt an der „Grube Wohlfahrt“**
Veranstaltungsort: Besucherbergwerk Grube Wohlfahrt, **11:00 Uhr**
Auf dem Grubenfest mit „Privat-Trödelmarkt“ erwartet Sie „Goldwaschen“ für Große und Kleine, eine Hüpfburg für die Kleinen, Führungen im Besucherbergwerk (Kinder bis 15 Jahre, die einen Teddybären mitbringen haben freien Eintritt), beim Kuchenbuffet gibt es zu jedem Stück Kuchen ein Freilos (mit dem „goldene Preise“ zu gewinnen sind) und für das leibliche Wohl ist den ganzen Tag über gesorgt.
Info-Tel.: 02448/911140

- 17.07.2014 Der Wasseramselpfad im Manscheider Bachtal**
Naturkundliche Führung entlang eines natur-nahen Gewässerlaufs
Treffpunkt: Hecken, Talsenke an K62 zw. Hecken und Benenberg, **14:00 Uhr**
Veranstalter: Naturpark Nordeifel
Kosten: Erwachsene 5 €, Kinder 3 €
Info-Tel.: 02486/911117
- 18.07.2014 Blutspendetermin**
Veranstaltungsort: Pfarrheim der Kath. Kirche St. Anna, Hellenthal
Die Blutspendetermine sind jeweils freitags von **15:00 bis 20:00 Uhr** angesetzt.
Info-Tel.: 02482/28 42
- 18.07. bis 21.07.2014 Kirmes in Blumenthal**
Veranstalter: Blumenthaler Ortsvereine
Info-Tel.: 02482/911437
- 19.07. bis 20.07.2014 Natur und Trödel**
Treffpunkt: Udenbreth, Donnerwetter.de-Wetterpark, Am Weißer Stein 29
Trödel, Antik- und Kunsthandwerker-Markt, Gelände des Wetterparks, **Sa. 15:00 – 21:00 Uhr, So. und Mo. 08:00 – 17:00 Uhr**
Händler Anmeldung: 0151/26 00 79 22
Email: maybrandscheid@t-online.de
- 20.07.2014 Tageswanderung**
Ca. 18 km lange, mittelschwere Rundwanderung von Wipperfürth über die Höhen und durch Täler des Bergischen Landes. Rucksackverpflegung, eine Schlusseinkehr ist geplant.
Treffpunkt: Reifferscheid, Ortsmitte Reifferscheid, **08:00 Uhr**
Wanderführer: Herbert Ehlen
Kosten: Information beim Veranstalter
Veranstalter: Eifelverein Ortsgruppe Reifferscheid
Info-Tel: 02267/3726
- 20.07.2014 Wanderung rund um die Dauner Maare**
Treffpunkt: Parkplatz Grenzlandhalle, **09:30 Uhr**
Streckenlänge: ca. 14 km, mittelschwere Wanderung, Rucksackverpflegung
Veranstalter: Eifelverein Ortsgruppe Hellenthal
Wanderführer: Kurt Abel
Info-Tel.: 02482/13 59
- 20.07.2014 Fahrt mit der Draisine**
Treffpunkt: Parkplatz am „nahkauf“ in Hellenthal, **10:00 Uhr**
Fahrt mit der Draisine von Kalterherberg über Leykaul (B) nach Sourbrodt (B).
Bitte mit privatem PKW anreisen.
Veranstalter: Wanderclub Hellenthal
Kosten für die Draisine: 30 € pro vier Personen
Info-Tel.: 02482/7495
- 20.07.2014 Halbtagswanderung „Römerkanal-Wanderweg“**
Wanderung auf dem Römerkanal-Wanderweg im Königsfelder Tal von Kallmuth über Ravelsberg, Galgenberg, Königsfelder Tal, Urfey, röm. Aquädukt und Quellfassung „Klausbrunnen“. Treffpunkt: Parkplatz Bahnhof Blumenthal, **13:30 Uhr**
Streckenlänge: 9,5 km
Veranstalter: Eifelverein Ortsgruppe Blumenthal
Wanderführer: Hartmut Klewe
Info-Tel.: 02445/8293
- 20.07.2014 Kylltalwanderung**
Treffpunkt: Udenbreth, Gaststätte Breuer, Zum Wilsamtal 30, **13:30 Uhr**
Streckenlänge: ca. 10 km
Veranstalter: Eifelverein Ortsgruppe Udenbreth
Info-Tel.: 02448/919385
- 25.07. bis 28.07.2014 Kirmes in Hellenthal**
Veranstaltungsort: Grenzlandhalle Hellenthal, Samstag, **17:15 Uhr**, Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Anna, Ausgrabung des Kirmesknochens und Umzug zum Kirmesplatz. Anschließend großer Kirmesball.
- 31.07.2014 Kindertag „Wind“**
Veranstaltungsort: Donnerwetter.de-Wetterpark, Am Weißen Stein 29, in Udenbreth, **14:00 Uhr**
Was ist Wind? Wie stark ist der Wind? Wie macht man selbst Wind? Basteln und das Wetter messen im Donnerwetter.de-Wetterpark. Für Kinder von 8 bis 12 Jahren, bitte Schulumppchen mit Schere und Stiften mitbringen. Eine Anmeldung ist erforderlich!
Kosten: Kinder 15 € inkl. Bastelmaterialien und Getränke
Info-Tel.: 0228/9767971

Ali's Pizzeria

Die komplette Speisekarte finden Sie unter www.alis-pizzeria.de

Tel. 0 24 82 - 42 54 35
Kölner Straße 64 | 53940 Hellenthal

Mittagsangebot

MO. - DO. 11.00 bis 15.00 Uhr ALLE NUDELGERICHTE, SALATE & PIZZEN (Ø 29 CM) BEI SELBSTABHOLUNG

nur 5,50€

Vorteilsbestellung

BESTELLEN SIE 6 PIZZEN UND MEHR, (Ø 29 CM) ERHALTEN SIE JEDE PIZZA FÜR

nur 5,50€

Wir liefern frei Haus!

AUGUST

- 01.08. bis 31.08.2014** **Puppenbühne im Wildfreigehege Hellenthal**
Ab dem 15. Juni entführt der Kasperle Kinder und natürlich auch Erwachsene wieder täglich, in die Welt der Feen und Zauberer.
Info-Tel.: 02482/72 40
www.greifvogelstation-hellenthal.de
- 01.08. bis 31.08.2014** **Das kleine Format – Arbeiten verschiedener Eifeler Künstler**
Ausstellungsort: fLuxus 13, Blumenthal, Schleidener Straße 13
Öffnungszeiten: **Di. -Fr. 10:00 - 19:00 Uhr, Sa. 10:00 - 16:00 Uhr**
Info-Tel.: 02482/1256773
- 02.08.2014** **Nachtwanderung**
Treffpunkt: Udenbreth, Gaststätte Breuer, Zum Wilsamtal 30, **22:00 Uhr**
Nachtwanderung ohne Lampen und Fackeln (ca. 5 km)
Veranstalter: Eifelverein Ortsgruppe Udenbreth
Info-Tel.: 02448/919385
- 03.08.2014** **Radtour**
Ca. 50 km lange, mittelschwere Radtour. Bitte Rucksackverpflegung mitbringen, eine Schlusseinkehr ist geplant.
Treffpunkt: Ausgangspunkt in Euskirchen bitte beim Veranstalter erfragen, **10:00 Uhr** (Abfahrt 11:00 Uhr)
Streckenlänge: 16 km
Veranstalter: Eifelverein Ortsgruppe Reifferscheid
Wanderführer: Fam. Balzer/Luzia Hahn
Info-Tel.: 02251/65184
- 03.08.2014** **Führung der Pfarrgemeinde St. Matthias Reifferscheid**
Treffpunkt ist immer der Parkplatz Burgstraße 20, am Matthiastor.
Die Führungen sind kostenlos, über eine freiwillige Spende wird sich die Pfarrgemeinde freuen.
Uhrzeit: **14:00 Uhr**
Vor Anmeldung (mind. 2 Tage vorher) erforderlich unter
Info-Tel.: 02482/72 18
- 03.08.2014** **„Kinder- u. Familien-Führung: Das Wetter messen und fühlen“**
Veranstaltungsort: Donnerwetter.de-Wetterpark, Am Weißen Stein 29, in Udenbreth, **15:00 Uhr**
Wie sieht es in einer Wetterstation aus?
Auch für Kinder verständliche Führung zum Thema „Wie funktioniert eine Wetterstation“
Eintritt: Erwachsene 7 € und Kinder 5 €
Info-Tel.: 0228/9767971
- 04.08.2014** **Gemütlicher Spieleabend „Hellenthaler Bistro“**
Treffpunkt: Bistro in Hellenthal, Kölner Straße 46, **18:00 Uhr**
Veranstalter: Kath. Frauengemeinschaft St. Anna, Hellenthal
Info-Tel.: 02482/29 99
- 06.08.2014** **Komm-mit-Wanderung**
Wanderung von Erkensruhr nach Hirschrott; Treffpunkt: Parkplatz Bahnhof Blumenthal, **13:30 Uhr**
Veranstalter: Eifelverein Ortsgruppe Blumenthal
Wanderführer: Werner Söns
Info-Tel.: 02445/16 69
- 07.08.2014** **Komm-mit-Wanderung**
5 km Wanderung Oberprether-Udenbrether Mühle
Treffpunkt: Hellenthal, Parkplatz Grenzlandhalle, **14:00 Uhr**
Veranstalter: Eifelverein Ortsgruppe Hellenthal
Wanderführer: H. Dykstra
Info-Tel.: 02482/73 86
- 07.08.2014** **„Nachts im dunklen Stollen“ – jeden 1. Donnerstag im Monat**
Veranstaltungsort: Besucherbergwerk Grube Wohlfahrt, **19:30 Uhr**
Erlebnis-Bergwerksführung im Schein alter Grubenlampen für Berufstätige und Nachtschwärmer.
Anmeldung erforderlich unter:
Info-Tel. 02448/911140
- 08.08. bis 12.08.2014** **Kirmes in Udenbreth**
Veranstaltungsort: Kirmessamstag im Saal der Gaststätte Breuer/Kostecki, an allen übrigen Tagen im Vereinshaus des Gesangsvereins Cäcilia
- 09.08. bis 10.08.2014** **Sommerfest in Eichen/Ingersberg**
Veranstalter: Dorfgemeinschaft
Info-Tel.: 02445/59 19
- 09.08.2014** **Eisvogelwanderweg**
Unterwegs im Reich des fliegenden Edelsteins
Treffpunkt: Hellenthal, Parkplatz am Campingplatz an der Eisvogeltafel, **13:30 Uhr**
Veranstalter: Naturpark Nordeifel
Kosten: Erwachsene 5 €, Kinder 3 €
Info-Tel.: 02486/911117
- 09.08.2014** **Bogenschießen in Hellenthal**
An jedem 2. Samstag im Monat findet ein freies Bogenschießen auf dem Parcours in Hellenthal, In der Dreesbach, in der Nähe des Seminarhauses Abraham statt, **14:00 Uhr**
Veranstalter: Bogenwerkstatt – Schreinerei Hörnchen
Erstbesucher melden sich bitte unter
Info-Tel.: 02485/785
- 10.08.2014** **Wanderung an der großen Ahrschleife**
Streckenlänge: ca. 12 km, leichte Wanderung an der Ahrschleife von Schuld nach Winnerath
Treffpunkt: Parkplatz Grenzlandhalle, **09:30 Uhr**
Veranstalter: Eifelverein Ortsgruppe Hellenthal
Wanderführer: Michel Pölz
Info-Tel.: 02482/17 63
- 11.08. bis 13.08.2014** **„Über und unter der Erde“**
Ferienfreizeit für kleine Entdecker rund um die „Grube Wohlfahrt“
Für Kinder von 5 – 12 Jahren, Spurensuche an der Grube **ab 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr**
Anmeldung erforderlich unter
Info-Tel.: 02448/911140

- 12.08.2014 Kindertag „Temperatur“**
 Veranstaltungsort: Donnerwetter.de-Wetterpark, Am Weißen Stein 29, in Udenbreth, **14:00 Uhr**
 Basteln und das Wetter messen. Für Kinder von 8 bis 12 Jahren, bitte Schulmappchen mit Schere und Stiften mitbringen. Eine Anmeldung ist erforderlich!
 Kosten: Kinder 15 € inkl. Bastelmaterialien und Getränke
 Info-Tel.: 0228/9767971
- 16.08. bis 18.08.2014 Schützenfest der St. Matthias Schützenbruderschaft Reifferscheid**
 Veranstaltungsort: Festzelt auf dem Parkplatz Ortsmitte
 Info-Tel.: 02482/75 18
- 16.08. bis 17.08.2014 Natur und Trödel**
 Treffpunkt: Udenbreth, Donnerwetter.de-Wetterpark, Am Weißen Stein 29
 Trödel, Antik- und Kunsthandwerker-Markt, Gelände des Wetterparks, **Sa. 15:00 – 21:00 Uhr, So. und Mo. 08:00 – 17:00 Uhr**
 Händler Anmeldung: 0151/26 00 79 22
 Email: maybrandscheid@t-online.de
- 17.08.2014 Tageswanderung „An der Ahrschleife Schuld“**
 Treffpunkt: Parkplatz Bahnhof Blumenthal, **10:00 Uhr**
 Streckenlänge: ca. 12 - 13 km
 Veranstalter: Eifelverein Ortsgruppe Blumenthal
 Wanderführer: Hartmut Klewe
 Info-Tel.: 02445/82 93
- 17.08.2014 Fahrt zum Fernsehgarten Mainz**
 Treffpunkt: Parkplatz Kath. Kirche, **06:00 Uhr**
 Besuch des Fernsehgartens in Mainz und des Stadtzentrums Wiesbaden in Zusammenarbeit mit Schäfer Reisen Mechernich. Sektfrühstück und belegte Brötchen im Bus.
 Kosten: 75,00 €
 Info-Tel.: 02482/7495
- 17.08.2014 Wanderung in Dürscheven**
 Treffpunkt: Parkplatz an der Kirche in Losheim, **13:00 Uhr**
 Veranstalter: Eifelverein Ortsgruppe Losheim
 Info-Tel.: 06557/71 52
- 17.08.2014 „Mitten im Wetter“**
 Veranstaltungsort: Donnerwetter.de-Wetterpark, Am Weißen Stein 29, in Udenbreth, **15:00 Uhr**
 Führung durch den Klimapark mit seinem Phänologischen Garten
 Eintritt: Erwachsene 7 € und Kinder 5 €
 Info-Tel.: 0228/9767971
- 22.08. bis 26.08.2014 Kirmes in Hollerath**
 Die Kirmes beginnt wie immer schon am Freitag mit jeder Menge „Rock“.
 Samstag und Sonntag wird zum Tanz aufgespielt. Am Montag wird ab **11:00 Uhr** zum Frühschoppen eingeladen. Anschließend findet traditionell das „Hahneköppen“ statt und ab **20:00 Uhr** beginnt der „Königsball“.
 Dienstags ist ab **14:00 Uhr** Kirmesausklang.

- 24.08.2014 Wanderung um Burg Olbrück**
 Wanderung durch arkadische Landschaften um Burg Ollbrück.
 Treffpunkt: Parkplatz Grenzlandhalle Hellenthal, **08:30 Uhr**
 Streckenlänge: 15 km, mittelschwere Wanderung, Rucksackverpflegung
 Veranstalter: Eifelverein Ortsgruppe Hellenthal
 Wanderführer: Klaus Heidecke
 Info-Tel.: 02482/22 70
- 24.08.2014 Rundwanderung**
 Von Mariawald nach Heimbach, Rucksackverpflegung, Schlusseinkehr
 Treffpunkt: Parkplatz Ortsmitte in Reifferscheid, **11:00 Uhr**
 Streckenlänge: 14 km
 Veranstalter: Eifelverein Ortsgruppe Reifferscheid
 Wanderführer: Erika Wilhelm
 Info-Tel.: 02482/25 59
- 31.08.2014 „Unwetter“ im Donnerwetter.de-Wetterpark**
 Veranstaltungsort: Donnerwetter.de-Wetterpark, Am Weißen Stein 29, in Udenbreth, **15:00 Uhr**
 Welche Arten von Unwettern sind bei uns möglich? Alles um die Gefahren des Wetters.
 Eintritt: Erwachsene 7 € und Kinder 5 €
 Info-Tel.: 0228/9767971

Getränke Krämer



Abholmarkt

Getränke-Bahnhof

Getränke-Abholmarkt • Große Auswahl auf 260 qm
Mo - Fr 9 - 18.30 Uhr, Sa 9 - 14 Uhr • Zahlr. Sorten Weißbier
ausländische Biersorten • viele Marken Wasser



**Getränke
Krämer**



**Getränke
Heimdienst**

Getränke-Heimdienst und alles für Ihre Festlichkeiten!
Zuverlässig • Regelmäßig • Pünktlich

Heimdienst	Abholmarkt
An der Lichtenhardt 10 53940 Hellenthal Tel.: 0 24 82 / 76 55 Fax: 0 24 82 / 16 55 Mobil: 01 70 / 7 87 77 01	Kölner Straße 53940 Hellenthal Tel.: 0 24 82 / 60 66 68 Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

www.hellenthal.de

Bürgerinformationsveranstaltung: Windpark „Hollerath-Daubenscheider Weg“

Bürgerinformationsveranstaltung zur Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Windpark „Wiesenhardt“ nordwestlich der Oleftalsperre sowie zum geplanten Windpark „Hollerath-Daubenscheider Weg“

Im Zuge der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit findet im Beteiligungsverfahren zur Aufstellung des o.a. Bebauungsplanes

am Dienstag, den 02. September 2014, um 19 Uhr, in der Aula der Gemeinschaftshauptschule Hellenthal

eine Bürgerinformationsveranstaltung statt.

Die Durchführung des Bebauungsplanaufstellungsverfahrens erfolgt im Parallelverfahren zur 35. Änderung des

Flächennutzungsplanes der Gemeinde Hellenthal – Teilflächennutzungsplan Windkraft, der sich bereits im Planverfahren (Abschluss der frühzeitigen Beteiligung) befindet.

Es ist beabsichtigt im Bereich des geplanten Windparks „Wiesenhardt“ innerhalb eines größeren zusammenhängenden Waldgebietes max. 10 Windenergieanlagen mit einer Gesamthöhe von max. 200 m über Grund zu errichten.

Der Planbereich liegt im äußersten nordwestlichen Teilbereich des Gemeindegebiets und der Oleftalsperre südlich

der B 258 und grenzt östlich an den Windpark Schönesefen an.

In der Bürgerinformationsveranstaltung wird über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung und über die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung informiert. Dazu werden auch wirklichkeitsnahe Visualisierungen des geplanten Windparks „Wiesenhardt“ aus verschiedenen Himmelsrichtungen dargestellt.

Darüber hinaus werden zur Schaffung einer größtmöglichen Transparenz auch Informationen und Visua-

lisierungen zum weiteren nordwestlich von Hollerath geplanten Windpark „Hollerath-Daubenscheider Weg“ für diese Veranstaltung aufbereitet. ■



Sportfest in Hollerath mit Spiel um den Bürgermeisterpokal

Das Sportfest der DJK Hollerath findet in diesem Jahr vom Freitag 04. Juli bis Sonntag 06. Juli 2014 statt. Erstmals kann dabei die komplett neu gestaltete Tribüne genutzt werden, die in den letzten Wochen und Monaten von freiwilligen Helfern in Eigenleistung errichtet wurde. Gestartet wird am Freitag um 18:00 Uhr traditionell mit den beiden Vorrundenspielen um den Bürgermeisterpokal. Nach der erfolgreichen Premiere im vergangenen Jahr folgt im direkten Anschluss ab ca. 21:30 Uhr das Nachttur-

nier der Freizeitmannschaften.

Am Samstag finden die Spiele der Jugend und Junioren und der Alten Herren statt.

Der Sonntag startet um 9:30 Uhr mit einem Feldgottesdienst auf dem Sportplatz. Im Anschluss spielt der Musikverein Ramscheid-Hollerath zum Frühschoppen auf. Im Laufe des Tages finden die Spiele der Bambinis, der Jugend- und Juniorenmannschaften und ein Dorfturnier statt. Höhepunkt des Sportfestes ist

dann um 18:30 Uhr das Endspiel um den Bürgermeisterpokal.

Für Spaß, Spiel und das leibliche Wohl ist rund um das Sportfest bestens gesorgt. ■

Freitag, 04.07. ab 18:00 Uhr	Vorrundenspiele um den Bürgermeisterpokal und Nachtturnier der Freizeitmannschaften
Samstag, 05.07. ab 15:30 Uhr	Spiele der Jugend und Junioren der SG 92, Turnier der Alte Herren
Sonntag, 06.07. ab 9:30 Uhr	Feldgottesdienst und Frühschoppen mit dem Musikverein Ramscheid-Hollerath, Spiele der Bambinis und Jugend-/Juniorenmannschaften, Dorfturnier, Endspiel um den Bürgermeisterpokal

H&M Bau GmbH

- Tiefbau
- Kabeltiefbau
- Landschaftsgestaltung

53940 Hellenthal Tel. 0 24 48 / 71 23 74
Rescheid 101 Fax 0 24 48 / 71 23 75

email info@h-m-bau.com

Hellenthal
0 24 82 / 25 78

Wand Weimbs &
Bestattungen GbR

Anno Pief-Spectaculum in Hellenthal-Udenbreth



Früh am Morgen des 28. und 29. Juni 2014 wird es über die Wiesen und Täler des kleinen Dörfchens Udenbreth schallen, das Horn des Herolds. Dann schlagen Händler ihre Zelte auf, ein Schmied bringt die Glut zum Glühen und die Gaukler werfen die ersten Bälle in die Luft. Um 11:00 Uhr öffnen sich dann endlich die Pforten und die Besucher erhalten Einlass.

Nehmen auch Sie Teil am regen Treiben des Anno PiefSpectaculum am „Weißer Stein“ in

Udenbreth bei Hellenthal und beobachten Sie das mittelalterliche Marktleben mit allerlei Kunst, Schmuck, Kleidung und deftigen Mahlzeiten. Lauschen Sie der Musik aus Dudelsack, Flöte, Harfe und Trommeln und lassen Sie mit dem lagernden Volk das Mittelalter wieder aufleben. Auch für die kleinen Ritter und Prinzessinnen gibt es wieder viel zu entdecken.

Am Samstag, dem 28. Juni, startet das Programm um

11:00 Uhr und endet nach der Feuershow und dem sehr unterhaltsamen Abendprogramm gegen Mitternacht. Am Sonntag, dem 29. Juni, startet die Veranstaltung ebenfalls um 11:00 Uhr. Das Familienprogramm geht über den ganzen Tag, bis sich

schließlich um 19:00 Uhr die Tore des Marktes schließen.

Entfliehen Sie dem Alltagsstress, lassen Sie sich vom Mittelalter verzaubern und besuchen Sie das Anno Pief-Spectaculum in Hellenthal-Udenbreth. ■



Zukunftsfähig heizen mit Pellets

Informieren Sie sich jetzt!

ÖkoFEN Regionalvertretung
Neue Wärme Eifel

Tel. 0 24 48 / 71 25 76

ÖkoFEN
PELLETSHEIZUNG
Europäischer Spezialist für Pelletsheizungen
www.ockofen.de

Wettbewerb „Junge Autoren“ gestartet

Jahrbuch des Kreises Euskirchen 2015 druckt Siegerbeiträge

Das Jahrbuch des Kreises Euskirchen möchte jünger werden. Dafür schreibt die Redaktion des Jahrbuches einen neuen Wettbewerb für die anstehende Ausgabe 2015 aus. Angesprochen werden Schülerinnen und Schüler zwischen 10 und 20 Jahren, die eine Schule im Kreisgebiet besuchen.

Wer gerne möchte, dass eigene gute Texte nicht nur die Lehrerin oder der Lehrer oder die Community zu Gesicht bekommen, der sollte sich bewerben. Gesucht werden Beiträge, die den thematisch weit gespannten Rahmen des Jahrbuchs Kreis Euskirchen bereichern. Es können Lyrik oder Kurzgeschichten sein, die mit dem Alltagsleben und

den eigenen Erfahrungen zu tun haben, aber auch Sachtexte, die in die Jahrbuch-Rubriken Historisches, Natur und Umwelt, Kunst und Kultur oder Menschen passen.

Eine Jury sichtet die eingereichten Wettbewerbsbeiträge und ermittelt die Jahresieger, in der Regel jeweils eine Autorin oder einen Autor aus den Altersklassen 10-13, 14-16 und 17-20 Jahre. Die Beiträge werden unter der Rubrik „Junge Autoren“ im Jahrbuch 2015 des Kreises Euskirchen veröffentlicht. Zudem erhalten die drei Platzierten einen durch den Weiss-Verlag gestifteten Gutschein und werden zusammen mit den anderen Autoren zur Vorstellung des Jahrbuchs eingela-

den. Diese findet traditionell im November in einer Buchhandlung des Kreises durch Landrat Rosenke und Alexander Lenders (Verlagsleiter Weiss-Verlag) statt.

Ein paar technische Details: Der eingereichte Wettbewerbsbeitrag sollte in der Schriftgröße Arial 12 verfasst sein und acht DIN-A-4 Seiten nicht überschreiten. Zu-

sätzliche Fotos und andere Abbildungen sollten digital übermittelt werden. Ein Datenblatt mit kurzem Lebenslauf, Anschrift und Nennung der besuchten Schule ist ebenfalls notwendig. Die Einreichungsfrist (Beiträge per eMail an swen.weisser@kreis-euskirchen.de) endet am 30. Juni 2014. Wie immer bei Wettbewerben: Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. ■

Infos & Kontakt

Für weitere Fragen steht die Redaktion des Jahrbuches gerne zur Verfügung:
Sven Weißer
Pressestelle Kreis Euskirchen
Tel. 02251/15-304
swen.weisser@kreis-euskirchen.de

Hellenthal pflanzt „Baum des Jahres 2014“

Am 9. Mai 2014 wurde in der Gemeinde Hellenthal der Baum des Jahres gepflanzt. Die Pflanzaktion auf dem ehemaligen Friedhof zwischen dem Senioren-Park carpe diem und dem Rathaus wurde von Bürgermeister Rudolf Westerborg mit einer kleinen Begrüßung der anwesenden Gäste eingeführt. Neben Clemens Pick von der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald waren auch die Gemeindeförster, Vertreter des Senioren-Parks carpe diem und Vertreter der Gemeindeverwaltung zum zukünftigen Baumstandort gekommen.

Jeweils am 25. April wird der Tag des Baumes von der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald in Zusammenarbeit mit Städten, Forstämtern und Kommunen begangen. Seit 2009 beteiligt sich die Gemeinde Hellenthal an der Aktion. Wie bereits in den zwei Jahren zuvor findet der Baum auf dem Friedhof einen zentralen Standort. Clemens Pick bezeichnete den Standort auf einem ehemaligen Friedhof als sehr passend, da der Baum des Jahres 2014, die Traubeneiche, rund 1000 Jahre alt werden kann und als Symbol für eine Ewigkeit steht.

Die junge Traubeneiche ist schattentolerant, wo hingegen sie im Alter jedoch umso mehr Licht benötigt, damit sie zu ihrer vollen Pracht heranwachsen kann. Doch die Traubeneiche zeichnet sich nicht nur durch ihre prachtvolle Erscheinung aus, sie bietet auch einer Vielzahl an Lebewesen einen Lebensraum.

Ziel der Aktion „Baum des Jahres“ ist es, die gewählte Baumart in das öffentliche Interesse zu rücken. Es soll auf die Eigenart und Schönheit, aber auch auf die Schutzwürdigkeit der Baumart hingewiesen werden.

Die Patenschaft für den Baum übernahm die AWO-Kindertagesstätte aus Hellenthal. Die Kinder beteiligten sich aktiv an der Pflanzaktion und werden den Baum von nun an pflegen.

Anwesend war auch der Geschäftsführer des AWO Regionalverbandes Rhein-Erft & Euskirchen e.V., Wolfgang F. M. Thurow, als Trägervertreter der Kindertagesstätte. Die Kinder beendeten die Pflanzaktion mit einem Reigen um den Baum und einem Lied. Der Bürgermeister bedankte sich bei den Kindern für die Übernahme der Pa-



Bürgermeister Rudolf Westerborg mit den Kindern von der AWO Kindertagesstätte Hellenthal bei der Pflanzaktion.

tenschaft mit einem kleinen Präsent.

Wie auch an den Bäumen aus den Vorjahren, wird am

Standort der Traubeneiche eine Infotafel über den Baum und die Aktion informieren.



Die Kinder von der AWO Kindertagesstätte Hellenthal erhielten von BM Rudolf Westerborg ein kleines Präsent als Dankeschön.

Schleidener
SEMINARE



Teilnahme
kostenlos!

Unsere nächsten Themen im Juni und Juli

**Kniegelenkverschleiß –
Möglichkeiten der Behandlung**
Dienstag, 24. Juni 2014 um 18 Uhr

**Die Galle –
das Leben mit den Steinen**
Dienstag, 1. Juli 2014 um 18 Uhr

Veranstaltungsort: Liebfrauenhof Schleiden
Wintergarten im Schloss, Vorburg 9, Schleiden

Bitte anmelden unter
Tel.: 02 21 / 78 87 82 20
seminare@die-fischer.net

St. Antonius 
KRANKENHAUS
SCHLEIDEN

www.krankenhaus-schleiden.de

Schleiden wird Fachhochschulstandort

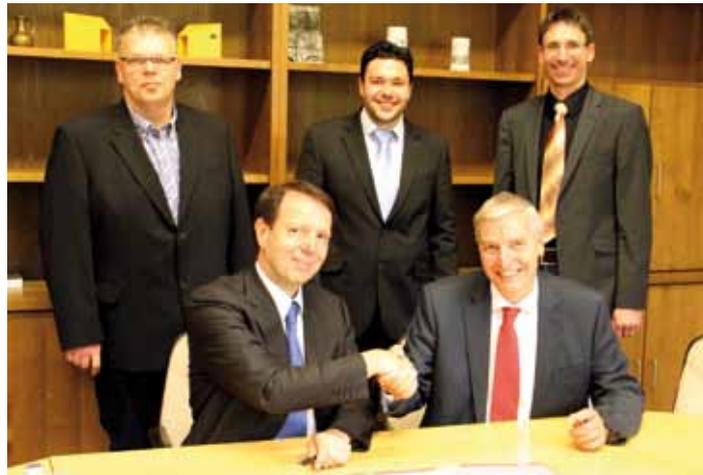
BWL-Studium ab dem Wintersemester 2014 möglich

Schleiden wird Fachhochschulstandort - dies hat der Schleidener Stadtrat in seiner Sitzung am 10.04.2014 ausdrücklich begrüßt, um den Bildungsstandort Schleiden zu stärken und ein Abwandern der Studierenden in die großen Universitätsstädte zu verhindern. Durch die heimatnahe Studienmöglichkeit wird dem demografischen Wandel aktiv entgegenge wirkt und den verankerten Leitbildzielen aus den Bereichen „Jugend, Familie, Senioren“, „Stadtentwicklung“ und „Wirtschaftsförderung“ gefolgt. Auch für die im Einzugsgebiet von Schleiden angesiedelten Unternehmen eröffnen sich damit völlig neue Perspektiven im Hinblick auf die Qualifizierung und die Betriebsbindung ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Ermöglicht wird dies durch die Einrichtung einer Außenstelle der Rheinischen Fachhochschule Köln (RFH), die den „Studierwilligen“ ab dem 8. September 2014 zu Beginn des Wintersemesters die Möglichkeit bietet, ein berufsbegleitendes und/oder duales Bachelor-Studium im Bereich BWL in Schleiden zu beginnen und abzuschließen.

Zum Studium

Der 7-semesterige Studiengang führt zum staatlich und in-



Am 27. Mai 2014 fand im Rathaus der Stadt Schleiden die offizielle Vertragsunterzeichnung statt: v.l.n.r. Jochen Kupp (Stadtverordneter / Fraktionsvorsitzender CDU), Dr. Martin Wortmann (Geschäftsführer der RFH Köln), Johannes Berens (Studienleiter), Bürgermeister Udo Meister, Marcel Wolter (Erster Beigeordneter)

ternational anerkannten Abschluss „Bachelor of Arts, Business Administration (B.A.)“ und richtet sich an diejenigen, die sich in einem Ausbildungsverhältnis befinden oder bereits berufstätig sind. Der Unterricht soll voraussichtlich dienstags und donnerstags von 18:00 - 21:00 Uhr sowie samstags von 8:00 - 14:30 Uhr in den Räumen des Städtischen Gymnasiums stattfinden.

Das Studium hat das Ziel, neben fundiertem betriebswirtschaftlichem Fachwissen die Fähigkeit zu vermitteln, praxisbezogene Problemstellungen zu analysieren und zu lösen. Dies wird durch relevante Schwerpunktsetzungen,

Fallstudien sowie Projektarbeiten erreicht. Dabei kann die RFH eine hervorragende Betreuung durch Professoren und Lehrbeauftragte gewährleisten. Hohe fachliche und didaktische Kompetenzen der Dozenten aus der Praxis, kleine Unterrichtsgruppen sowie die sehr enge Verknüpfung von Theorie und Praxis sind die wesentlichen Gründe für die Zufriedenheit der Studenten.

Das breit angelegte Basiswissen wird in den letzten beiden Semestern durch die individuelle Wahlmöglichkeit von Schwerpunkten vertieft und erweitert. Zu den wählbaren Schwerpunkten gehören z. B. Banking & Finance, Vertriebsmanagement, Unternehmensführung, Controlling, Human Resources Management, Wirtschaftspsychologie, Steuerwesen & Wirtschaftsprüfung.

Über die Rheinische Fachhochschule Köln

Die Rheinische Fachhochschule Köln ist aus der 1958 gegründeten Rheinischen Ingenieurschule hervorgegangen und seit 1971 staatlich anerkannte Fachhochschule in privater, gemeinnütziger Trägerschaft. Derzeit unterricht-

ten ca. 360 Dozenten rund 5.600 Studenten. Neben vier Standorten in Köln befindet sich bereits eine Außenstelle in Wermelskirchen, wo ebenfalls das berufsbegleitende Studium im Bereich BWL möglich ist.

Info-Abend

Um sich umfassend über das Studium in Schleiden, auch im Hinblick auf die Zulassungsvoraussetzungen, zu informieren, finden am **2. Juli** und am **4. August 2014** jeweils um 18:00 Uhr Informationsabende im Städtischen Gymnasium Schleiden, Blumenthaler Straße 7, 53937 Schleiden, statt.

Infos & Kontakt

Rheinische Fachhochschule Köln
Studienleiter
Johannes Berens

Telefon: 0173 / 3871025
jberens@rfh-koeln.de
www.rfh-koeln.de



Sommerferien - PASS IN ORDNUNG?

Digitale Passfotos für

Reisepass
Personalausweis
Führerschein
Bewerbung
Visa

Pütz Schleiden
Am Markt 4
02445/5314

Frank Pütz

Garten- und Landschaftsbau

- Erdarbeiten
- Gestaltung von Terrassen- und Hofflächen
- Teichbau und Wasserspiele
- Reinigung von Pflaster und Platten



Wollenberg 115 • 53940 Hellenthal

Tel. 0 24 82 / 26 16 • Fax 0 24 82 / 91 11 75
Mobil 01 71 / 7 82 37 34



Rechtzeitig vor-
sorgen und gepflegt
älter werden.

Mit der LVM-Pflegezusatz-Tagegeldversicherung.

Wir beraten Sie gern:

LVM-Servicebüro Friedhelm Murk

Römerstraße 21
53940 Hellenthal
Telefon (02482) 15 03
www.murk.lvm.de

Messerschmittstr. 15
53925 Kall
Telefon (02441) 77 74 50
info@lvm.murk.de



CARE

Mobiler Sozialer Dienst Kall

Inh. Martina Theisgen

Liebevolle Pflege...

...von Mensch zu Mensch!



Wir pflegen im Altkreis Schleiden

Telefon: 02441/44 44

**Endlich in die eigenen vier Wände!
Wir verwirklichen Ihren Wunsch nach Eigentum.**



☎ 02443/5323
vieten-immobilien@t-online.de
www.vieten-immobilien.de



familienfreundlicher
Arbeitgeber
2012-2015
prüfen.bewerten.auszeichnen



☎ 02445/9502-0
info@vr-banknordeifel.de
www.vr-banknordeifel.de

**Zwei starke Partner
Exklusiv für Sie in der Nordeifel!**